

## HINWEISE FÜR STUDIERENDE

### AUSKÜNFTE FÜR STUDIERENDE AM INSTITUT FÜR ANGLISTIK UND AMERIKANISTIK

Bitte beachten Sie immer **zuerst die Aushänge** an den Informationstafeln neben dem Institutssekretariat im Raum 2004, vor den Raumgruppen 2001 und 2006 im Hauptgebäude (Unter den Linden 6).

Die Studienberatung befindet sich im Raum 2006. Dort können Sie diverse Materialien zur Studienberatung, wie z.B. Studienordnungen und diverse Informationsblätter erhalten. Leistungsscheine einzelner Fächer erhalten Sie im Raum 2004. Die Ausgabe dieser Materialien sowie Studienfachberatungen können **nur zu den aufgeführten Zeiten** erfolgen. Bitte beachten Sie veränderte Sprechzeiten in der Lehrveranstaltungsfreien Zeit. Bitte beachten Sie den Eintrag zu Schwerpunktsprechstunden.

Informationen zu den Teilstudiengängen (Studien- und Prüfungsordnungen) sind auch abrufbar auf der Internetseite <http://www2.hu-berlin/angl/regul.html>

#### **Institut für Anglistik und Amerikanistik**

Philosophische Fakultät II  
Institut für Anglistik und Amerikanistik  
Sitz: Unter den Linden 6 (Hauptgebäude)  
10099 Berlin  
Tel.: 2093 2488  
Fax: 2093 2405

#### Geschäftsführender Institutsdirektor:

Frau Prof. Susan Olsen  
UL 6, Raum 2008c  
Tel.: 2093 2297  
Termine über Tel.: 2093 2297  
Sprechzeit: n.V.

#### Studienfachberatung:

**BA Amerikanistik/Magister** (einschließlich Anerkennungen, Einstufungen):  
Frau Dr. Renate Ulbrich  
UL 6, 2006, Tel.: 2093 2277  
Sprechzeit: Di 12.00-14.00 Uhr,  
Do 14.30-16.00 Uhr

Bitte beachten Sie Aushänge zu Schwerpunktsprechstunden zu Beginn des Sommersemesters (Pflichtberatung Hauptstudium, Ablauf Magisterprüfung etc.).

**Dipl.-Übersetzen/IFK**  
(einschließlich Anerkennungen, Einstufungen):  
Frau E. Affandi  
UL 6, 2006, Tel.: 2093 2277  
Sprechzeit: Mi 12.00-14.00 Uhr

#### **Lehramt Englisch, BA Englisch**

Frau Dr. Brigitte Schnabel  
UL 6, 2006, Tel.: 2093 2277  
Sprechzeit: Mi 14.30-16.30 Uhr  
Fr 10.30-12.30 Uhr

#### Praxisbeauftragte:

**BA Englisch**  
Frau Dr. Claudia Olk  
**BA Amerikanistik**  
Herr Dr. Markus Heide/  
Frau Dr. Renate Ulbrich

#### Studentische Beratung:

für das Grundstudium: Frau Anne Eckmiller  
UL 6, 2006, Tel.: 2093 2277  
Sprechzeit: siehe Aushang R. 2006

(Die Sprechzeiten gelten für die Lehrveranstaltungswochen des Semesters.)

Beratung für das Promotionsstudium:

Frau Brigitte Klimpel  
MOS, 112, Tel.: 2093 9623  
Fax: 2093 9680

### **Lehr- und Forschungsgebiete:**

*Hier sind die Ansprechpartner der Fächer aufgeführt. Die Sprechzeiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Aushängen an den Mitarbeiterräumen.*

Anglistische

Literaturwissenschaft

UL 6, 3018, Tel.: 2093 2291/93

verantwortlicher Ansprechpartner: Herr Dr. St. Lieske

Sprachwissenschaft

UL 6, 2008a, Tel.: 2093 2278

verantwortlicher Ansprechpartner: Herr Dr. L. Peter

Amerikanistik

UL 6, 2011, Tel.: 2093 2319

verantwortliche Ansprechpartnerin: Frau Dr. R. Ulbrich

Sprachpraxis Englisch

BA-Studiengänge/Grundstudium:

UL 6, 2007, Tel.: 2093 2200/2311

verantwortliche Ansprechpartner: Alle Mitarbeiterinnen

Magister-Hauptstudium: UL 6, 2007, Tel.: 2093 2281

verantwortlicher Ansprechpartner: Herr Dr. R. Renner

Fachdidaktik - Englisch

UL 6, Raum 3011, Tel.: 2093 2766/7

verantwortliche Ansprechpartnerin: Frau H. Wedel

Übersetzungswissenschaft

UL 6, 2001a, Tel.: 2093 2251/2277

verantwortliche Ansprechpartnerin: Frau E. Affandi

### **Bibliothek**

UL 6 Raum 3002, Tel.: 2093 2866

oder: 2136 (Verläng. d. Ausleihfrist); Fax: 2093 2223

### **Semesterdaten**

Vorlesungszeit: 18.04.2006-22.07.2006

Vorlesungsfrei: 01.05.; 25.05.; 05.06.2006

### **Prüfungszeitraum**

Die Prüfungszeiträume entnehmen Sie bitte den Aushängen des Prüfungsbüros; in der Regel die letzte Woche des Semesters und die erste Woche der vorlesungsfreien Zeit bzw. die letzte Woche der vorlesungsfreien Zeit und die erste Woche des Semesters.

### **Prüfungs-**

### **Anmeldungen**

im Prüfungsbüro DOR 65 (Boeckh-Haus) bei Frau Böhme, Termine werden ausgehängt

"Bachelorstudiengänge: Prüfungsorganisation" <http://www2.hu-berlin.de/philfak2/map.html>

Bitte beachten Sie die Aushänge zu den Anmeldungen für die MAP-Anmeldungen

### **Klausurtermine für**

### **Magisterhaupt-**

### **prüfungen**

- stehen bei Drucklegung noch nicht fest, bitte Aushänge lesen

jeweils 9.00 Uhr st

Raum: DOR 65, 5.57

Anmeldungen mindestens 4 Wochen vor dem jeweiligen Termin im

Prüfungsbüro zu den Sprechzeiten. Bitte unbedingt den

Personalausweis oder Reisepass vorlegen.

### **Prüfungsbüro**

Fremdsprachliche Philologien

(betr: Prüfungsanmeldungen und Zeugnisse)

Frau M. Böhme

DOR 65, Zi. 4.33, Tel.: 2093 5129, Fax: 2093 5130

Sprechzeiten: Mo, Di, Do 09-12 Uhr

Di 13-15 Uhr

**Prüfungsausschuß**

Fremdsprachliche Philologien: Bachelor und Magister  
 Vorsitzender: Herr Prof. Fred Otten  
 DOR 65, Zi. 5.69, Tel.: 2093 5156  
 Fremdsprachliche Philologien: Diplom-Studiengänge  
 Vorsitzender: Herr Prof. Werner Thielemann  
 DOR 65, Zi. 4.66, Tel.: 2093 5146

**Amt für  
Ausbildungsförderung**

(BAföG-Amt)

Studentenwerk Berlin  
 Amt für Ausbildungsförderung  
 Behrenstr. 40/41  
 10117 Berlin, Tel.: 20245-0  
 Sprechzeiten: Di 10.00 - 13.00 Uhr  
 Do 13.00 - 16.00 Uhr

**Wichtiger Hinweis:**

Auch Studierende sind über die Eigenunfallversicherung der HU abgesichert. Deshalb ist es dringend erforderlich, sämtliche Unfälle – auch Wegeunfälle – im Sekretariat 2004 innerhalb von drei Tagen anzuzeigen.

**Großbritannien-Zentrum**

Jägerstr. 10-11  
 10117 Berlin  
 Tel.: 2093 5379  
 Fax: 2093 5328  
<http://www2.hu-berlin.de/gbz/>

**Hinweise speziell für Lehramtsstudenten****Sachgebiet Lehrerbildung und Praktikumsbüro**

Anerkennungsfragen: Frau Hollmack	Raum E 06	Tel.: 2093 1571
Ziegelstr. 12		
Unterrichtspraktikum: Frau Rosenkranz	Raum E01	Tel.: 2093 1572
Orientierungspraktikum: Frau Wentzke	Raum E01	Tel.: 2093 1573
Ziegelstr. 12		
Sprechzeiten: Mo, Mi 13.00 - 15.00 Uhr		
Di, Fr 09.00 - 12.00 Uhr		

**Landesamt für Lehramtsprüfungen**

Landesamt für Lehramtsprüfungen Berlin  
 (ebenfalls Staatliches Prüfungsamt für Übersetzer Berlin)  
 Beuthstr. 6-8 (Mitte)  
 10117 Berlin  
 (3. Stock)  
 Tel.: 9026-7

## Allgemeine Studienberatung

 **Selbstinformation**

Unter den Linden 6, vor Zi. 1053, ganztägig möglich

Zum Mitnehmen: Studienangebot, Studiengangsbeschreibungen, Informationsblätter für Studieninteressierte, Bewerbung, Hochschul-/Fachwechsel u.a.

Aushänge: Sprechzeiten der Studienfachberatung, Prüfungsausschüsse, studentischen Beratung u.a. Einrichtungen; Veranstaltungen

→ <http://studium.hu-berlin.de/>

→ [studienberatung@uv.hu-berlin.de](mailto:studienberatung@uv.hu-berlin.de)

 **Information und Infothek**

Unter den Linden 6, Zi. 1053

☎ (030) 2093-1551

Hier erfragen Sie weitere studienbezogene Informationen, vereinbaren ggf. Termine zum Beratungsgespräch und bereiten sich auf dieses vor bzw. erfahren, wer Ihnen kompetent weiterhilft. Außerdem: Möglichkeit zur Kurzberatung, Fachmappen mit Informationen über Studiengänge der HU, Angebote der Berliner Hochschulen, Präsenzbibliothek mit Vorlesungsverzeichnissen und Studienführern anderer Hochschulen, Blättern zur Berufskunde, Ratgeberliteratur.

Montag	13 – 15 Uhr
Mittwoch	13 – 16 Uhr
Freitag	09 – 11 Uhr

#### ☐ Beratungsgespräche

persönliche Beratung: täglich außer Do. ganztägig nach Terminvereinbarung. Termine können Sie bei der Information (Zi. 1053, s.o.) oder telefonisch unter (030) 2093-1551 (s.u.) vereinbaren.

<u>telefonische Beratung</u> :	☎ (030) 2093-1551
Montag, Mittwoch	10 - 12 Uhr
Dienstag	13 - 15 Uhr

#### ☐ Beratung für behinderte und chronisch kranke Studierende

Dr. Petra Andrassy

Unter den Linden 6, Zi. 1054 j

☎ (030) 2093-1556/1551

✉ studienberatung@uv.hu-berlin.de

Telefonische und persönliche Beratungsgespräche, bitte Termin vereinbaren.

#### ☐ Psychologische Beratung

Dipl.-Psych. Holger Walther

Unter den Linden 6, Zi. 1054 e

☎ (030) 2093-1580

✉ psychologische-beratung@hu-berlin.de

Beratungsgespräche - Gruppenangebote - Vermittlung von Adressen anderer Einrichtungen  
Information und Anmeldung bitte zu folgenden Zeiten:

Montag	10 – 12 Uhr
Mittwoch	13 - 15 Uhr

#### ☐ Sprechstunde Hochschulteam der Arbeitsagentur Mitte

Beratung zu Tätigkeitsfeldern und Arbeitsmarkt für Akademiker, Hilfen der Arbeitsagentur beim Übergang vom Studium in den Beruf, Alternativen zum Studium, Studienabbruch

Ziegelstr. 13c, 5. Stock, Zi. 501

☎ (030) 2093-1540

Montag	13 - 15 Uhr
Dienstag	10 - 12 Uhr

#### Bitte beachten Sie:

Die **Studierendenverwaltung**, zuständig für Bewerbung und Einschreibung, Rückmeldung, Beurlaubung (außer medizinische Studiengänge, s.u.) befindet sich im Hauptgebäude Unter den Linden 6. Formulare und Auskünfte bekommen Sie im **Zi. 1046**, geöffnet Mo, Di und Do 8-12, 13-15 Uhr, Mi 8-12, 13-16 Uhr, Fr 8-12 Uhr, ☎ (030) **2093-2708**.

**Medizinische Studiengänge**: Referat Studienangelegenheiten, Virchowweg 24, 10098 Berlin

☎ (030) 450-576042

Wenn Sie Informationsmaterial, Bewerbungsunterlagen, Studienangebot o.ä. per Post möchten, senden Sie uns bzw. der Studierendenverwaltung bitte einen frankierten und an Sie adressierten Rückumschlag zu!

## Information für Studierende der Magisterstudiengänge

Die nächste Pflichtberatung Hauptstudium der Magisterstudiengänge findet am 27. April 2006 zwischen 14 - 16 Uhr im R. 2004a statt.

(Anforderungen und Umfang des Hauptstudiums/Informationen zu den Magisterabschlußprüfungen)

Bitte folgenden zeitlichen Ablauf berücksichtigen:

14.15 – 15.00 Uhr: MA Anglistik/Amerikanistik  
 15.00 – 15.30 Uhr: MA Amerikanistik HF  
 15.30 – 16.00 Uhr: MA Anglistik (NF) und MA Amerik. (NF)

Bitte melden Sie sich bis 21.4.06 kurz per e-mail an: Name, Vorname, Immatr. Nr., Studiengang.

([Renate.Ulbrich@rz.hu-berlin.de](mailto:Renate.Ulbrich@rz.hu-berlin.de))

## Regelungen zum Vertrauensschutz in den auslaufenden Studiengängen

Wie Sie wissen, laufen die Diplom-, Magister- und Staatsexamensstudiengänge aus und sind bzw. werden ersetzt durch Bachelor- und Masterabschlüsse. Die Vizepräsidentin für Studium und Internationales, Frau Prof. Baer, hat eine Regelung zum Vertrauensschutz, d.h. über den Anspruch auf ein angemessenes Lehrangebot bis zum Ende des Studiums, erlassen. Diese Regelung besagt, dass – gerechnet vom Semester der Immatrikulation der letzten Kohorte – die Regelstudienzeit (also 9 Semester, für L1-Studierende 7 Semester) plus zwei Semester dafür angesetzt werden. Konkret bedeutet das:

- L1 Englisch:** letzte Immatrikulation im WS 2003/04; Einstellung des Studiengangs am Ende des SoS 2008
- L2-L5 Englisch:** letzte Immatrikulation im WS 2003/04; Einstellung des Studiengangs am Ende des SoS 2009
- MA Amerikanistik:** letzte Immatrikulation im WS 2002/03; Einstellung des Studiengangs am Ende des SoS 2008
- MA Anglistik:** letzte Immatrikulation im WS 2003/04; Einstellung des Studiengangs am Ende des SoS 2009
- MA Anglistik/Amerikanistik:** letzte Immatrikulation im WS 2003/04; Einstellung des Studiengangs am Ende des SoS 2009
- IFK Englisch:** letzte Immatrikulation im WS 2003/04; Einstellung des Studiengangs am Ende des SoS 2009
- Ü Englisch:** letzte Immatrikulation im WS 2003/04; Einstellung des Studiengangs am Ende des SoS 2009

Sie werden demnächst darüber auch in einem Brief informiert. Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrer persönlichen Planung der nächsten Semester diese Zeitvorgabe! Bei Problemen wenden Sie sich bitte an Ihre StudienfachberaterInnen.



Die **Fachschaftsinitiative** (FSI) begrüßt dich (zurück) an der Humboldt-Uni. Zur Zeit sind wir etwa ungefähr ein Dutzend Leute, die sich auf unterschiedliche Art für das studentische Leben an der Uni engagieren.

Rund ums Jahr, im Semester und in der vorlesungsfreien Zeit, bieten wir in unserem Fachschaftscafé „**Coffee Hours**“ mit frischgekochtem Kaffee und Keksen an. Wir können Tipps und Tricks zum Studium verraten, die man nicht an offizieller Stelle zu hören bekommt. Dazu gibt es dann auch noch eine kleine, aber feine Ansammlung an Büchern, Zeitschriften und nette Gespräche und Kontakte.

Wir haben für das kommende Semester wieder einiges vor...

Einmal in der Woche zeigen wir einen Film in der englischen Originalversion. Halte Ausschau nach unseren Plakaten vom „**Open Screen**“! Für Filmvorschläge sind wir übrigens immer offen.

Wir beginnen das Semester mit einem **Frühstück** in der ersten Woche für alle, die Lust und Zeit und möglicherweise Fragen an uns haben. Guck einfach am Dienstag von 11.30 -14.00 im FSI-Raum 3016 vorbei.

Für Mai planen wir eine Studi-**Fahrt** nach Werneuchen im Norden von Berlin. Voraussichtlich wird sie am Wochenende vom 20./21.05. stattfinden. Nähere Informationen kannst du auf unserer Internet-Seite einsehen ([www2.hu-berlin.de/fs\\_anglam/fahrt.html](http://www2.hu-berlin.de/fs_anglam/fahrt.html)). Interessierte können sich ab sofort per E-Mail bei uns anmelden!

Am Ende des Semesters wollen wir wieder eine **Institutsparty** organisieren, wahrscheinlich im Krähenfuß mit Band und DJ und Getränken zum kleinen Preis. Wer Interesse hat, die Party mitzuorganisieren, kann gerne zu uns stoßen.

Die FSI hat ein **Schwarzes Brett** neben dem Institutssekretariat im 1. Stock. Dort kannst du dich über unsere neusten Angebote und Aktivitäten informieren. Außerdem hängen dort auch die Öffnungszeiten für unser Fachschaftscafé aus. Du kannst dich auch per Email bei unserer Mailing-Liste anmelden, wenn du über FSI-Unternehmungen auf dem laufenden gehalten werden willst. Dazu bieten wir im Internet auch ein eigenes Forum an, in dem du dich mit anderen über Uni, Freizeit und andere Themen austauschen kannst.

Unsere **FSI-Treffen** finden alle zwei Wochen statt. Die Termine werden auch am Schwarzen Brett aushängen. Du bist herzlich eingeladen, vorbeizukommen und zu gucken, was bei uns so läuft.

FSI Anglistik/Amerikanistik Unter den Linden 6, 10099 Berlin, R. 3016 Tel.: 20 93 - 24 72 E-mail: <a href="mailto:fachschaft_anglam@staff.hu-berlin.de">fachschaft_anglam@staff.hu-berlin.de</a> Website: <a href="http://www2.hu-berlin.de/fs_anglam">www2.hu-berlin.de/fs_anglam</a> Öffnungszeiten: s. Aushang (aber eigtl. total oft....)
--

## VERZEICHNIS DER LEHRVERANSTALTUNGEN

**Hinweis:** Alle Angaben sollten vor Beginn der Lehrveranstaltungen am „Schwarzen Brett“ neben dem Raum 2004 auf Änderungen überprüft werden.  
Die Lehrveranstaltungen beginnen mit einer **1. Woche**.

### VERWENDETE ABKÜRZUNGEN:

(GS) Lehrveranstaltungen im Grundstudium

(HS) Lehrveranstaltungen im Hauptstudium

Lehrveranstaltungsarten	CO	Kolloquium
	FS	Forschungsseminar
	HS	Hauptseminar
	IV	Integrierte LV (VL mit Seminar oder Übung)
	OS	Oberseminar
	PR	Praktikum
	PS	Proseminar
	PV	Praktikumsvorbereitung
	SE	Seminar
	SS	Spezialseminar
	UE	Übung
	VL	Vorlesung
	TU	Tutorium
Lehrveranstaltungsorte	UL 6	Hauptgebäude
	Inval.	Seminargebäude an der Invalidenstr. (Eckgebäude, dir. am U-Bahnhof Zinnowitzer Str.)
	DOR 65	Boeckh-Haus
	BE 1	Kommode am Bebelplatz
	UL 9	Altes Palais (Eingang über Kommode)
	Uni 3	Universitätsstraße 3b
	BE 1F	Flachbau auf dem Hof der Kommode
	JÄ 10	Großbritannienzentrum Jägerstr. 10
	SO	Sophienstraße
Studiengänge	M	Magister Hauptfach
	N	Magister Nebenfach
	ÜW	Übersetzungswissenschaft
	L	Lehramt/Studienrat
	Ü	Übersetzer
	D	Dolmetscher
	IFK	Interkulturelle Fachkommunikation
BA	Bachelor of Arts	

## Studiengang Bachelor Englisch (BA Englisch)

### Modul 1: *Introduction to Linguistics*

#### 52 561 Einführung in die systemtheoretische Sprachwissenschaft

Die Vorlesung als Basisveranstaltung des Moduls 1 dient der ersten Einführung in die Thematik der allgemeinen Sprachwissenschaft, vorwiegend am Beispiel englischer Sprachdaten und unter besonderer Berücksichtigung einschlägiger Theorien und Methoden, die für die anglistische Sprachwissenschaft von besonderem Belang sind. Sie vermittelt erste, grundlegende und ausbaufähige Einsichten in die Kerngebiete der Grammatik (Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik) und eine psychologisch fundierte linguistische Beschreibung dieses grammatischen Wissens als Teil der menschlichen Kognition.

VL Fr 10-12 wöch. UL 6, 1072 S. Olsen

#### 52 562 Einführung in die systemtheoretische Sprachwissenschaft

Das Seminar zielt vor allem auf die Vertiefung der grundlegenden Begriffe in den Kernbereichen der Grammatik und die Vermittlung der Gesetzmäßigkeiten des

gesamtgrammatischen Systems in engem Bezug zu den in der Vorlesung erläuterten Konzepten. Es vermittelt dabei Recherchestrategien und Kenntnisse über die psychologische Basis des Wissenssystems ‚Sprache‘.

SE Do 12-14 wöch. UL 6, 1070

S. Olsen

#### Modul 4: *History and Varieties of English*

##### 52 563 Introduction to the History and Variation of English

This introduction gives a survey of the fundamentals of historical change in phonology, grammar and the lexicon across the Old, Middle and Early Modern English periods to the present day, and of contemporary regional/national, social and functional variation in English, emphasizing the close relationship between language change and variation. It introduces the concept of the linguistic situation with its various parameters and presents language change and variation as complex processes determined by the interaction of intralinguistic forces (e.g. rhythm and stress patterns, language economy etc.) and extralinguistic factors resulting from the history of the speech community and its social differentiation. The lecture sets the framework for the more detailed treatment of historical change or, alternatively, contemporary variation in the seminars offered in this module.

VL Mo 14-16 wöch. UL 6, 3075

P. Lucko

##### 52 564 Dialects and Sociolects of English in North America

This seminar takes up and deepens the knowledge of fundamentals of language variation from the lecture and demonstrates the interplay of linguistically relevant forces in exo- and endoglossic linguistic situations using essential features of the dialects and sociolects of American English.

SE Do 14-16 wöch. Inval. 110, 343

P. Lucko

##### 52 565 Accents, Dialects and Sociolects of English in the British Isles

The seminar takes a closer look at the regional, social and functional variation of current English in Great Britain and the Republic of Ireland, deriving forms of Modern English from traditional dialects and discussing more recent factors shaping these varieties. The course is intended to establish the details of the linguistic situations of the two countries, their regions and major cities. It covers questions of norms and standards, sociolects and the unique problem of the 'right' accent. It also concerns with mechanisms of linguistic change in the emergence of new varieties, e.g. urban dialects, as described by dialect levelling/koinèisation and models of new-dialect formation.

SE Di 16-18 wöch. UL 6, 3088 A+B

L. Peter

##### 52 566 Main Issues of the Development of the English Language

The course will give a survey of the development of the English language from its early beginnings to about 1750. In the introductory part, the participants will familiarise themselves with basic methods of historical language description. They will also deal with problems of language change and its interrelation with tendencies towards relative language stability. The main part of the course will concentrate on the development of English from a basically synthetic to a predominantly analytic language. Structural changes will mainly be illustrated in the fields of noun and verb morphology and of syntax. The seminar will also consider the linguistic situation in England and the development of the lexicon and, to a lesser extent, phonological changes, such as the Great Vowel Shift.

The reading and translation of some texts from different periods of English will give an impression of how English looked like at earlier stages of its development. By learning how the English language came to be as it is today, students can get a better understanding of certain phenomena of present-day English.

SE Di 08-10 wöch. BE 1, 140/42

A. Lorenz

#### Modul 6: *Levels of Linguistic Analysis*

##### 52 567 Word Formation

This course introduces the students to the productive processes that allow speakers to enlarge the vocabulary of their language. The aim is to familiarize students with the necessary methodological tools to recognize and analyze complex words and to relate these analyses to the central issues currently under discussion in linguistic theory.



SE Do 10-12 wöch. UL 6, 2004a S. Olsen

**52 568 Introduction to Phonology**

SE Di 10-12 wöch. Inval. 110, 306

M. Trautwein

**52 569 Introduction to Morphology**

In this seminar we will explore different perspectives on the description of the internal structure of words. After an introduction to the central notions of morphology, we will concentrate on modern linguistic theories and how they explain the main mechanisms of inflectional and derivational morphology. These issues will be determined and checked against the background of a cognitively oriented model of grammar and the mental lexicon.

SE Mi 10-12 wöch. Inval. 110, 353 P. Steinkrüger

**Modul 10: English Language in Social and Cultural Context**

**52 570 English-Related Pidgins and Creoles**

Theoretical issues in studying pidgins and creoles; Caribbean creoles and Caribbean English; Black English in the USA; Gullah; Black English in Great Britain; pidgins and creoles in West Africa; pidgins and creoles in Asia.

SE Do 16-18 wöch. Inval. 110, 349 P. Lucko

**52 571 Selected Problems of Sociolinguistics**

The seminar is concerned with the interrelation between language and society and problems arising from that. It discusses basic terms and concepts of sociolinguistic study and deals with major issues of the socio-cultural character of language use and variation: speaker(s) and communities; the role of variables (e.g. social and ethnic group, age, gender) and the impact of social networks on language change; urbanisation and variation. It is also the purpose of the course to familiarise students with methods of qualitative and quantitative research.

SE Do 10-12 wöch. Inval. 110, 347 L. Peter

**Modul 11: Linguistics as a Cognitive Science**

**52 572 Syntax**

This seminar focusses on major aspects of the sentence structure of English and places their discussion within the framework of the current developments within the theory of syntax, drawing on key concepts of universal grammar in general and the minimalist approach to grammar developed by Noam Chomsky in particular.

SE Fr 12-14 wöch. UL 6, 3088 A+B S. Olsen

**52 573 Forschungsgeschichte der kognitionswissenschaftlichen Linguistik**

In dieser Veranstaltung wird Wissen darüber erworben, wie die im Modul 11 behandelten Problemfelder in einem forschungsgeschichtlichen Kontext zu verstehen sind, welchen historischen Ursprung zentrale linguistische Begriffe wie "Universalgrammatik" haben und welche Antworten eine kognitionswissenschaftliche Perspektive auf alt-tradierte philosophische Fragen erwarten läßt. Durch den fundierten Einblick in die Entwicklung der modernen Linguistik als Wissenschaft von den Struktureigenschaften und Funktionen menschlicher Sprache wird eine wesentliche Voraussetzung für eigenständiges wissenschaftliches Arbeiten zu linguistischen Fragestellungen geschaffen. Daneben werden durch die kritische und zielgerichtete Auseinandersetzung mit empirischen Befunden und kognitiven Modellen die wissenschaftlichen Analyse- und Argumentationsfähigkeiten weiter verfeinert.

The seminar will be held in English.

SE Mi 12-14 wöch. UL 6, 2014b H. Härtl

**52 574 Forschungsgeschichte der kognitionswissenschaftlichen Linguistik**

[s. Kurs 52 573 oben]

SE Mi 14-16 wöch. UL 6, 1070 H. Härtl

**52 575 Theories and Methods in First Language Acquisition Research**

This seminar (a) aims to develop students' critical understanding of some general processes and principles of (first) language acquisition and (b) presents different techniques used in the field of first language acquisition research. The seminar discusses the 'nature' and 'nurture'

theories in detail; the role of innate vs. acquired knowledge in the acquisition process and its connection to the general cognitive development. Work with naturalistic data from the CHILDES data-bank and with experimental findings will provide students with the skills necessary to investigate linguistic material in general, and with some basic knowledge about (verb) morphology, in particular.

SE Di 12-14 wöch.

UL 6, 2014 A

N. Gagarina

Modul 2: <i>Introduction to Literary Studies</i>
--

**52 576 Einführung in die Literaturwissenschaft: Textanalyse**

Das Seminar dient der Einübung von grundlegenden Techniken literaturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation am Beispiel von exemplarischen Texten verschiedener Gattungen. Es steht in engem Bezug zu den in der Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik)" erläuterten Konzepten und soll den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, sich mit den in der Vorlesung erläuterten Theorien und Modellen aktiv, selbständig und v.a. in bezug auf ein breites Spektrum von Beispielen auseinanderzusetzen. Zugleich wird es auch um Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens gehen. ("Wie halte ich ein Referat?"; Recherchestrategien, Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln usw.). Die Lehrveranstaltungen finden vorrangig in englischer Sprache statt.

SE Mi 08-10 wöch.

UL 6, 3086

B. Schnabel

**52 577 Einführung in die Literaturwissenschaft : Textanalyse**

Das Seminar dient der Einübung von grundlegenden Techniken literaturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation am Beispiel von exemplarischen Texten verschiedener Gattungen. Es steht in engem Bezug zu den in der Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik)" erläuterten Konzepten und soll den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, sich mit den in der Vorlesung erläuterten Theorien und Modellen aktiv, selbständig und v.a. in bezug auf ein breites Spektrum von Beispielen auseinanderzusetzen. Zugleich wird es auch um Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens gehen. ("Wie halte ich ein Referat?"; Recherchestrategien, Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln usw.). Die Lehrveranstaltungen finden vorrangig in englischer Sprache statt.

SE Mo 14-16 wöch.

UL 6, 2014 A

S. Lieske

Modul 3: <i>Introduction to English and American Cultural Studies</i>
---

**52 578 Concepts of Culture in the 19<sup>th</sup> Century**

According to Raymond Williams, *culture* is one of the most complicated words in the English language. Even though the word had been used before, it is only at the turn of the 19<sup>th</sup> century that the concept was developing in English towards some of its modern senses when it came to designate a whole and distinctive way of life. The emergence of *culture* as a concept also signifies the recognition of the separation of certain moral and intellectual activities from the impetus of modern industrial society. While the emphasis on *culture* became a sort of court of human appeal to curb the worst effects of Utilitarianism, at the same time, however, Matthew Arnold advocated *culture* in order to oppose the demands for more political democracy of his day.

The seminar will introduce students to the problem of concept formation and its inherent politics. We will study a number of texts by Jeremy Bentham, John Stuart Mill, Matthew Arnold, John Ruskin, William Morris and others who contributed to the formation of the concept of *culture*.

A reader with the texts will be available at the beginning of term.

**Beginn: 25.4.06**

SE Di 10-12 wöch.

UL 6, 1072

S. Lieske

**52 579 Country and City in Thomas Hardy**

"Country" and "city" are two keywords that signify decisive socio – political changes in nineteenth- century England . Industrialization and urbanization had a major impact on socio - economic aspects of the personal lives of the rural population. Migration and the dissolution of traditional patriarchal structures were some of the consequences. Thomas Hardy - novelist, essayist, and poet - accompanied these processes in his writing . His texts - pertaining to different genres - reflect his analytic and sympathetic understanding of the people concerned. We will study his fiction and non-fiction as an artistic and cultural response to the political ,

philosophical, moral, and aesthetic developments of his time. Students are expected to give talks and to contribute to the discussion substantially.

Some of the texts should be read before the beginning of term. They will be announced in my reader at our branch library before the beginning of the summer term..

SE Do 08-10 wöch. Inval. 110, 343 B. Schnabel

### 52 580 American Cultural History (SG)

VL Do 14-16 wöch. UL 6, 2002 R. Isensee

## Modul 5: Survey of English Literatures

### 52 581 Survey of English Literatures (SG)

*Texte der englischen Literatur*

In dieser Ringvorlesung wird ein einführender, selektiver und exemplarischer Überblick über die englische Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart gegeben. Ausgewählte Texte der englischen Literatur von Chaucer bis Woolf (und anderen) werden in ihren Kontexten vorgestellt und in ihrer spezifischen Ästhetik sowie als Repräsentanten der jeweiligen Epoche beschrieben. - Die Veranstaltung ist Teil des Moduls 5 "Survey of English Literatures", steht aber Studierenden aller Studiengänge offen.

**Beginn: 25.4.06**

VL Di 12-14 wöch. UL 6, 2091 Ringvorlesung

### 52 582 Country and City in Thomas Hardy

"Country" and "city" are two keywords that signify decisive socio – political changes in nineteenth- century England . Industrialization and urbanization had a major impact on socio - economic aspects of the personal lives of the rural population. Migration and the dissolution of traditional patriarchal structures were some of the consequences. Thomas Hardy - novelist, essayist, and poet - accompanied these processes in his writing . His texts - pertaining to different genres - reflect his analytic and sympathetic understanding of the people concerned. We will study his fiction and non-fiction as an artistic and cultural response to the political , philosophical, moral, and aesthetic developments of his time. Students are expected to give talks and to contribute to the discussion substantially.

Some of the texts should be read before the beginning of term. They will be announced in my reader at our branch library before the beginning of the summer term..

SE Do 08-10 wöch. Inval. 110, 343 B. Schnabel

### 52 583 The New Woman in British Culture and Literature

After decades of struggle for women's rights, the 1880s saw the emergence of a new cultural icon – the New Woman, toting cigarette and bicycle, earning her own money, campaigning for the vote, and experimenting with free love. Ridiculed by the popular press, anatomized on the stage, and melodramatically celebrated in the fiction of the day, the New Woman formed the female counterpart to the effeminate Dandy, like him embodying the sexual anxieties of the fin de siècle. This seminar will look at the political context, such as the suffrage struggle the campaigns for the abolition of the Contagious Diseases Acts, and the debates on Darwinism and eugenics, but will ainly focus on the fictional representations of the figure across a variety of prose texts and theatre plays.

Please purchase the following novels:

Thomas Hardy, *Jude the Obscure*, ed. Patricia Ingham (Oxford UP 2002), ISBN 0192802615, pb. € 3.99

Grant Allen, *The Woman Who Did*, ed. Sarah Wintle (Oxford UP 1995), € 4.99, ISBN 0192823124

Other texts, such as the plays by Sidney Grundy, *The New Woman* (1894), and Elizabeth Robins, *Votes for Women* (1907), and a number of essays and short stories by Sarah Grand, Mona Caird, Olive Schreiner and others, will be made available as a reader.

SP for regular and active participation and an oral class presentation.

SE Do 16-18 wöch. Inval. 110, 347 I. Maassen

### 52 584 Joseph Conrad entfällt

**52 585 “The Artist as Modernist”: Selected Works of James Joyce**

This course will both provide a survey of literary modernism and an introduction into Joyce's works. As it is intended as a sequel to my former class on *Ulysses*, this time, *Dubliners*, *A Portrait of the Artist as a Young Man*, and perhaps also the Telemachiad from *Ulysses*, will be studied in depth. Participants need to be in possession of *A Portrait* and *Dubliners* (current Penguin edition) at the beginning of the course.

SE Mo 16-18 wöch. Inval. 110, 343 C. Oik

**52 586 20<sup>th</sup> –Century Drama**

The twentieth century has generated some remarkably new forms of drama. Expressionism and the Theatre of the Absurd are among the most exciting phenomena. This class is designed as an introduction to 20<sup>th</sup> – century English and Anglo –Irish drama by Sean O’Casey, Samuel Beckett, and the late Nobel prize winner Harold Pinter. The seminar deals with questions of textual analysis, transformation and performance in relation to the cultural and historical context, e.g. the so-called ‘Roaring Twenties’, the World Wars I and II, and the cold war period. We will discuss some of the more conventional devices of performing and writing as well as the experimental efforts of Expressionism and Surrealism. Moreover, the different anti-war attitudes of the playwrights mentioned above will be discussed.

Some of the texts should be read before the beginning of the seminar. They will be announced in my reader at our branch library before the beginning of the summer term.

SE Fr 08-10 wöch. Inval. 110, 343 B. Schnabel

**00 000 British Short Stories**

Short stories are a popular genre – favoured by students for their brevity, by scholars for their condensed artistry and the front role they have taken in the evolution of narrative prose styles. This course has a twofold aim: By offering a roughly chronological survey of the permutations of the genre, it will introduce students to the literary history of the past century by focusing on the stylistic shifts of prose fiction, from social and psychological realism via modernist narrative experimentation to postmodernism in its different aspects. In addition, students will be given an opportunity to practice their skills of literary interpretation on a widely differing body of stories, and to acquaint themselves with the critical and terminological tools for the analysis of fiction.

A collection of texts will be made available. Intensive preparation on a week-to-week basis is essential.

*Studienpunkte* for regular and active participation and an oral class presentation.

SE Do 12-14 wöch. Inval. 110, 306 I. Maassen

**00 000 Writing the self – in Early Modern texts**

Narrative plays a central, structuring role in the formation and maintenance of our sense of identity. Most of us, though, do not give much thought to the place of self-narration in our lives. Yet, not only in the 17<sup>th</sup> century do autobiographies, memoirs, diaries, and letters consciously take up the struggle to represent the lives, times and identities of their authors. Poetry is full of metaphors of the self that point towards the poet in order to fashion his or her figure.

While reading parts of Samuel Pepys’ famous diary, Margaret Cavendish’s autobiography and Dorothy Osborne’s letters – amongst others –, we will discuss Stephen Greenblatt’s concept of Renaissance self-fashioning, ask about the author (or his/her “death”), think about the conventions of reading and writing that differentiate autobiography from poetry and fiction and will try to find out, to what extent it is possible for the writers to control the construction of their public and private persona. The close reading of the texts in their literary and historical dimensions will be accompanied by questions of genre and general information on the literary and cultural history of 17<sup>th</sup> century England.

Participants should be in possession of the following abridged version of Pepys’ diary: Samuel Pepys, *The Diary of Samuel Pepys. Selection*, Penguin Books, 2003, ISBN: 0141439939. A reader with the further texts will be available at Copyhaus Georgenstraße at the beginning of the course.

SE/PS Mo 10-12 wöch. Inval. 110, 353 C. Wilde

Modul 7: American Literary History
------------------------------------

**52 587 American Literary History II: World War I to the Present (studium generale)**

Die Teilnahme an der Überblicksvorlesung (in engl. Sprache) ist verbunden mit der Mitarbeit an einem der zwei angebotenen Proseminare, in denen ausgewählte Texte diskutiert werden (Beteiligung an einem Kurzreferat). Die ausgewählten Texte werden in einem Reader zusammengestellt, soweit sie nicht in der *Shorter Norton Anthology of American Literature* (6/7<sup>th</sup> edition) enthalten sind. Der Erwerb dieser Anthologie ist unverzichtbare Voraussetzung für ein Studium der amerikanischen Literatur.

**Um eine möglichst gleichmäßige Aufteilung der Studierenden auf die fünf Begleitseminare zu gewährleisten, tragen Sie sich bitte vorher in eine der ab 21.3.06 am Info-Brett Amerikanistik (gegenüber R. 2010) aushängenden Listen ein und nehmen Sie dann den ersten Termin Ihrer Gruppe wahr.**

VL	Mi	16-18	wöch.	UL 6, 2002	E. Boesenberg
<b>Beginn: 19.4.06</b>					
SE	Do	12-14	wöch.	UL 6, 2014 B	E. Boesenberg
<b>Beginn: 20.4.06</b>					
SE	Mo	16-18	14-täg. (1)	Inval. 110, 353	S. Ozretic
<b>Beginn: 24.4.06, 16.15 – 17.00</b>					
SE	Mo	16-18	14-täg. (2)	Inval. 110, 353	S. Ozretic
<b>Beginn: 24.4.06, 17.15 – 18.00</b>					
SE	Do	16-18	14-täg. (1)	Inval. 110, 343	A. Mihan
<b>Beginn: 20.4.06, 16.15 – 17.00</b>					
SE	Do	16-18	14-täg. (2)	Inval. 110, 343	A. Mihan
<b>Beginn: 20.4.06, 17.15 – 18.00</b>					

Modul 8: <i>Culture - Texts - Media</i>
---

**52 588 The Pastons' World: English Culture and Society during the Wars of the Roses entfällt (A. Johnston)**

**52 589 Writing in the Age of Extremes: Essays in the 20<sup>th</sup> Century**

The 20th century, or the "Age of Extremes", as the historian Eric Hobsbawm calls it, presents a vast material for essayists: two world wars, ideologies and interests that led to armed conflicts in Spain or Iraq, communism, capitalism as well as feminism that brought about radical changes in society. The course deals with the development of the genre of essay writing as a means of coming to terms with the political and social upheaval in the course of the 20th century. Together with a close reading of the texts students will also learn some of the techniques of essay writing. We will be reading George Orwell's *Looking Back on the Spanish Civil War* (1941), alongside some of Christopher Hitchens' more recent essays about life in the times of terrorism (in *Love, Poverty and War*, 2004). We will discuss Virginia Woolf's reflections on feminism (*A Room of One's Own*, 1929), Bertrand Russel's ideas on god and religion (*Why I am not a Christian*, 1927) as well as Aldous Huxley's psychedelic writings about consciousness and drugs (*The Doors of Perception*, 1954). A reader will be provided at the beginning of the seminar.

SE	Mi	10-12	wöch.	Inval. 110, 347	J. Luig
----	----	-------	-------	-----------------	---------

**52 590 The Flaneur and Visual Culture of the City**

This course aims to trace the paramount importance of the visual in an understanding of the culture(s) of the city of modernity and postmodernity. Zooming in on the figure of the flaneur as both an actual wanderer and as a metaphorization of urban modernity, we will talk about the visuality of the city, its central tropes, and its limitations as an ordered system of signs in our discussions of literary (from Poe to Auster), filmic and theoretical (Benjamin, Buck-Morss, Brand) texts.

The predominance of the visual is well symbolized by the figure of the flaneur who emerges in European and then American metropolises from the 17<sup>th</sup> century on and quickly becomes an icon of urban modernity. Emphasizing the flaneur's role as a detached, highly individualized, mobile *spectator*, this seminar aims to show how the perambulations of the flaneur can symbolize what is often thought of as *the* modern urban experience. Critically interrogating the scope of both concepts, however, – that of a singular modern urban experience and that of the flaneur as *the* paradigmatic figure of modernity –, the seminar also questions the concepts' generalizing claim. By looking for a female flaneur, we will try to reveal the premises inherent to the concept of the flaneur in respect to gender and race. This will lead to the seminar's third

main focus: the discussion of the city's scopic regime and its deconstruction – via the figure of the flaneur – in contemporary postmodernist literature.

A detailed syllabus containing a reading list will be made available by March 30<sup>th</sup>. The seminar takes place at the following dates and times: 21.4., 12-14; 19.5./9.6./30.6./14.7., 12-18. Seminar assignments (papers, reading material) will be discussed in the first session.

SE Fr Blockseminar s.o. UL 6, 2004a

A. Dallmann

**Beginn: 21.4.06**

### 52 591 Keywords of Identity Politics

Identity is an especially topical issue in the contemporary study of society and culture with many ramifications for the study of ethnicity, class, gender and race. Identity politics, on the other hand, has undermined prospects for a universalist agenda since the nineteenth century, voicing demands for self-government by various ethnic groups. Limiting the inquiry to the subject of human rights, this seminar measures firstly the shifts which have taken place within the body of this discourse in the last three centuries. Secondly, by focusing on certain crucial texts from the political history of the United States – like *Common Sense*, "Declaration of Independence", "The Four Freedoms", "American Declaration on Human Rights", "The Fourteen Points Address", etc. – the seminar examines historical coincidences as well as discursive and ideological interdependencies between human rights and the founding of American nation. Obligatory reading: *The Human Rights Reader*. Ed. Micheline R. Ishay. Routledge: New York, 1997.

SE Mo 12-14 wöch.

Inval. 110, 343

S. Ozretic

**Beginn: 24.4.06**

### 52 592 The Ghost Motif in Film and Literature

Ever since the birth of the gothic novel, ghosts are steady companions in the construction of culture and history. This seminar will explore the reasons for the continuous interest in ghostly matters. However, instead of looking at the "American pantheon" (Cathy Davidson's designation for Irving, Poe, Hawthorne, Melville, James) we will explore how women writers have shaped the ghost story. In the late 1930s and 1940s, Hollywood produced a series of romantic ghost stories to contrast the contemporaneous *film noir genre*. In the context of WWII the ghost story provided a dearly needed fantasy forum. For their sentimentality these films, all adaptations of well-known novels, were referred to as "woman's film" (*Tania Modleski*). We will discuss some of the representative examples of this subgenre, such as *A Letter from an Unknown Woman* (1944) as well as examples of the recent reemergence of the same ghost story pattern in movies like *The Others* (2001). One of our main interests will be the social context of "sightings." Ghosts suggest the complex relationship between the constitution of subjectivity and the social collective. We will explore the usefulness of the ghost story for revisions of history from alternate perspectives. The specific ties between the construction of gender and the ghost story will be at the center of our attention. Emily Bronte's novel *Wuthering Heights* (1930), a gothic example of the genre, and William Wyler's 1939 adaptation of Bronte's will give us a comparative perspective on film and literature to start with (please read the novel and see the film prior to the semester). A theoretical framework will allow us to establish a language for discussing spiritual matters. The main part of this seminar will cover a discourse analysis of tormented ghosts and their equally tormented human counterparts. The rest will engage in spectral theory and philosophy. A reader for this seminar will be available at the Copy Shop. A presentation in class is required. The „Schein“ can only be obtained by regular participation in class, presentation and essay writing.

SE Mi 12-14 wöch.

Inval. 110, 343

S. Blazan

**Beginn: 26.4.06**

## Sprachpraxis Modul 9: Oral Skills and Language Awareness

### 52 593 Listening and Speaking: Listening Comprehension and Oral Expression

Authentic audio and video material illustrating different varieties of English will cover social and cultural issues related to Great Britain and the USA; Aims to develop students' ability in listening for gist and detail, and improves their proficiency in spoken English.

SP 1 Mo 14-16 wöch. DOR 65, 3.25

U. Scheffler

SP 2 Mo 16-18 wöch. DOR 65, 3.25

U. Scheffler

SP 3 Mi 14-16 wöch. DOR 65, 3.25

E. Gibbels

- |  |      |    |       |       |              |            |
|--|------|----|-------|-------|--------------|------------|
|  | SP 4 | Mi | 16-18 | wöch. | DOR 65, 3.25 | E. Gibbels |
|--|------|----|-------|-------|--------------|------------|
- 52 594 Language Awareness: Grammar in Context**  
 Gives students the opportunity to exercise grammatical choice in relation to particular contexts in which language is used; tasks designed to show the links between form, meaning and use will be supplemented by form-focused exercises; focuses on grammatical features like articles, tense/ aspect / correlation, passive voice, reported speech, modal verbs, finite and non-finite clauses.
- |  |      |    |       |       |                 |              |
|--|------|----|-------|-------|-----------------|--------------|
|  | SP 1 | Mo | 14-16 | wöch. | Inval. 110, 343 | K. Heukroth  |
|  | SP 2 | Do | 08-10 | wöch. | DOR 65, 3.48    | U. Scheffler |
- 52 595 Language Awareness: Grammar Practice I**  
 Helps students develop their understanding of English grammar by providing extended practice in the following areas: tense/aspect/correlation, passive and active voice, conditional sentences. Practice material will be provided.
- |  |      |    |       |       |                 |              |
|--|------|----|-------|-------|-----------------|--------------|
|  | SP 1 | Di | 12-13 | wöch. | Inval. 110, 349 | U. Scheffler |
|  | SP 2 | Di | 13-14 | wöch. | Inval. 110, 349 | U. Scheffler |
- 52 596 Language Awareness: Grammar Practice II**  
 Focuses on non-finite clauses (the participle, the gerund and the infinitive) and modality; practice material will be provided.
- |  |      |    |       |       |                 |             |
|--|------|----|-------|-------|-----------------|-------------|
|  | SP 1 | Mo | 16-17 | wöch. | Inval. 110, 347 | K. Heukroth |
|  | SP 2 | Mo | 17-18 | wöch. | Inval. 110, 347 | K. Heukroth |
- 52 597 Language Awareness: Working with Words**  
 Aims to assist students looking to expand their vocabulary in order to express their ideas appropriately and accurately; encourages participants to make more effective use of various types of dictionaries; helps to develop skills and strategies to expand their own vocabulary from authentic sources and to recall new vocabulary.
- |  |      |    |       |       |                 |             |
|--|------|----|-------|-------|-----------------|-------------|
|  | SP 1 | Fr | 10-12 | wöch. | Inval. 110, 347 | K. Heukroth |
|--|------|----|-------|-------|-----------------|-------------|
- 52 598 Language Awareness: From Paragraph to Essay**  
 Aims to develop students' awareness of essential features of composition and essay writing (text organisation, conventions of formal writing; etc.) through analysis and practice activities; practice of selected language points and effective use of monolingual dictionaries helps course members to avoid the pitfalls of mother-tongue interference and to improve the lexical and stylistic accuracy in their essays.
- |  |      |    |       |       |                 |              |
|--|------|----|-------|-------|-----------------|--------------|
|  | SP 1 | Di | 10-12 | wöch. | Inval. 110, 347 | U. Scheffler |
|--|------|----|-------|-------|-----------------|--------------|
- 52 599 Presentation and Discussion: Presentation Practice**  
 This course covers the basic skills needed for an academic presentation: how to choose an appropriate topic, how to structure a presentation, how to give a presentation, and how to survive when things go wrong. Each student is required to give one fifteen to twenty minute presentation and to participate in class discussions.
- |  |      |    |       |       |                 |           |
|--|------|----|-------|-------|-----------------|-----------|
|  | SP 1 | Mo | 12-14 | wöch. | Inval. 110, 347 | J. Verhey |
|  | SP 2 | Mi | 10-12 | wöch. | Inval. 110, 349 | J. Verhey |
- 52 600 Presentation and Discussion: Persuasive Presentations - Debating Practice and Strategies**  
 The course is an introduction to debating. After a brief introduction (in the first few weeks) on the basics of debating, there will a debate every week. Students will learn and practice how to make short, persuasive presentations, how to rebut, how to ask questions, and how to respond to questions. There will be a broad range of topics.
- |  |      |    |       |       |                 |           |
|--|------|----|-------|-------|-----------------|-----------|
|  | SP 1 | Mo | 14-16 | wöch. | Inval. 110, 347 | J. Verhey |
|--|------|----|-------|-------|-----------------|-----------|
- 52 601 Language Awareness: Learning Language with Literature**  
 This course addresses the question, what is good writing, by examining the styles of different authors as well as the different sorts of style required for different tasks. Students are required to participate in a number of exercises that are similar to those of a creative writing course (for example, writing a paragraph like Hemingway, writing a limerick, etc.). There will be writing assignments every second week as well as a mid-term and a final examination.
- |  |     |    |       |       |                 |           |
|--|-----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
|  | SP1 | Do | 08-10 | wöch. | Inval. 110, 347 | J. Verhey |
|--|-----|----|-------|-------|-----------------|-----------|

Modul 12: *English Literary and Cultural History: Texts, Periods, Theories***52 602 Shakespeare's Kings: *Richard III* and *Richard II***

In this course, we shall study two of Shakespeare's so-called History Plays in some depth: *Richard III* and *Richard II*. - Participants must be in possession of texts of both plays (strictly no translations!). Recommended editions, available as paperbacks: a) The Norton Shakespeare (one-volume edition of the complete works), b) The Arden Shakespeare, c) The Oxford Shakespeare (Oxford World's Classics series - so far only *Richard III*). It is necessary to have read both plays at least once before the beginning of term, as there will be further requirements fairly soon once the seminar gets under way. Recommended introductory textbook: Sylvia Adamson et al., eds., *Reading Shakespeare's Dramatic Language: A Guide*. London 2001. Also useful: Simon Palfrey, *Doing Shakespeare*. London 2005.

Please note: This seminar forms part of module 12 "English Literary and Cultural History: Texts, Periods, Theories". It is intended EXCLUSIVELY FOR BA STUDENTS and geared towards BA requirements in the second phase of study ("Vertiefungsstudium"). It is not possible to join this class after the second week.

SE Do 12-14 wöch. UL 6, 3059 V. Lobsien

**52 603 Modernist Literature**

Faced with the social and cultural crisis of the late 19<sup>th</sup> and early 20<sup>th</sup> century many writers broke with the conventions of Victorian literature and created new form of art to represent their cultural experience. We will study some of these innovations in drama, poetry, the novel and essay writing in order to explore what constitutes "the modern" in relation to the Victorian heritage.

Participants are expected to have read the following texts before the beginning of the course: Oscar Wilde, *Salome*; Virginia Woolf, *Orlando*.

A reader with the essays and poetry will be available at the beginning of the summer term.

**Beginn: 25.4.06**

SE Di 08-10 wöch. Inval. 110, 343 S Lieske

Modul 13: *Paradigms of American Literature and Culture*

**Wählen Sie eines der nachfolgenden Angebote für „Concepts and Paradigms of American Literary Studies“:**

**52 604 Race and Place in American Literature and Culture**

The Frontier, the Ghetto, the Suburb-all of these "American" settings can be read as sites of the construction of race, where racial identities are connected to specific places (the Frontier as the site of conflict between white settlers and Native Americans that separates 'civilization' from 'wilderness', the Ghetto and the Suburb as sites for African Americans and other minority groups, and -at least in its beginnings-for a European American middle class, respectively). "Inner City Youth," for instance, has become a euphemism for black and Latino teenagers that shows how readily specific places ("inner city") are identified as sites of ethnicity. Through this strategy, the concepts of both place and race are naturalized: their identities are understood as natural, whereby their social constructions are hidden.

In this seminar, we will critically look at the relationship of race and space and inquire how place is "racialized" and race is "spatialized." Through a selection of readings in theory, fiction, poetry, and film, we will look at places like the ones mentioned above, as well as at the Plantation and the Reservation, at the Midwest and at the Desert, at World Fairs (and their exhibitions of "Natives"), at Chinatown, at Latin American casitas in cities like New York, and at imagined places like the Africa onto which black and white Americans have projected their fantasies. We will analyze how the texts negotiate such aspects as the notions of purity vs. heterogeneity of space (and race); concepts of dislocation, migration, home and homelessness; as well as the fights about specific sites, and the symbolic and 'real' power of place.



Seminar format will consist of a combination of lecture, discussion of the reading material, student presentation and general discussion. Students are expected to develop a small research project. The details will be outlined in the first session.

SE Mi 12-14 wöch. Inval. 110, 347 D. Löbbermann  
**Beginn: 19.4.06**

ODER:

### 52 605 The Highway: "America's Endless Dream"

The myth of the American Dream can be read as a journey, as an American Odyssey. Physically and mentally people are on the move and mobility is deeply rooted in the American Dream.

After a discussion about the theoretical assumptions the course will explore various cultural manifestations of the highway, of America's unique roadside culture and its function(s) as specific public and personal spaces.

We will analyse literary texts (J. Steinbeck, *The Grapes of Wrath*, 1939; J. Kerouac, *On the Road*, 1957), road movies (*Easy Rider*, 1969; *Paris, Texas*, 1984) billboards, architecture (motels, drive-in restaurants) and other objects constituting the highway landscape. As a special example we will have a closer look at the "Mother Road", the Route 66.

A reader will be available at the beginning of the summer term. (Copy-Haus)

Requirements: regular attendance, active class participation, one oral presentation related to a specific topic (project work).

SE Do 12-14 wöch. BE 1, 42 R. Ulbrich  
 zusätzlich: Fr 10-12 am 16.6., 23.6., 30.6., 7.7. UL 6, 3088 A+B

**Beginn: 27.4.06**

ODER:

### 52 606 The Western and American Culture: History, Gender, Genre

The seminar examines the Western as a specifically American genre, particularly looking at transformations of generic conventions in film history. We will approach the topic in three steps. In the first part we will briefly introduce the history of Westward expansion and the frontier – that after all provide the historical background and theme of the Western. The second part will focus on the theory of genre and the particular characteristics of the American film Western; we will discuss the films of some of the mayor directors of the Western (e.g. John Ford and Sam Peckinpah). The third part will investigate this seemingly "masculine" genre from a gender perspective. We will discuss topics such as the representation of women and "racial" minorities in the movies (particularly Native Americans), possible "feminist appropriations," and the significance of masculinity and femininity in, and for, this apparently universally popular film genre.

A reader will be provided after the semester break. Screenings will take place either before the seminar starts, from 8.15 to 10.15, or Tuesdays from 20.15 to 22.15. Students who cannot participate (screenings) have to watch the movies individually. A fairly good knowledge of the following movies is required *before* the beginning of the seminar (brief exam in the third week). The films are available in *Mediothek* of HU ("Semesterapparat"), Dorotheenstr. (Mon-Thur 10-19, Fri 10-18):

*Bucking Broadway* (J. Ford, 1917), *The Iron Horse* (J. Ford, 1924), *Drums Along the Mohawk* (J. Ford, 1939), *Stagecoach* (J. Ford, 1939), *Unconquered* (Cecil B. DeMille, 1947), *Red River* (H. Hawks, 1948), *Fort Apache* (J. Ford, 1948), *Winchester '73* (A. Mann, 1950), *Rio Grande* (J. Ford, 1950), *Devil's Doorway* (A. Mann, 1950), *The Big Sky* (H. Hawks, 1952), *High Noon*, (F. Zinnemann, 1952), *The Naked Spur* (A. Mann, 1953), *Apache* (R. Aldrich, 1954), *The Tin Star* (A. Mann, 1957), *Rio Bravo* (H. Hawks, 1959), *The Unforgiven* (J. Huston, 1960), *A Fistful of Dollars* (S. Leone, 1964), *For a Few Dollars More* (S. Leone, 1965), *The Wild Bunch* (S. Peckinpah, 1968), *Dances with Wolves* (K. Costner, 1990)

SE Di 10-12 wöch. UL 9, 210 M. Heide

**Beginn: 25.4.06**

Sprachpraxis Modul 14: <i>Writing Skills</i>
--

### 52 607 Writing Strategies: Essay Writing

Concentrates on developing writing skills to produce discursive essays as well as practising linguistic and stylistic devices to improve written fluency; a minimum of three essays to be submitted during the course.

SP 1	Mo	18-20	wöch.	Inval. 110, 343	J. Verhey
SP 2	Di	10-12	wöch.	Inval. 110, 349	E. Gibbels
SP 3	Do	08-10	wöch.	Inval. 110, 349	E. Gibbels

### 52 608 **Writing Strategies: Academic Writing**

Gives participants the opportunity to practise and expand writing skills required in an academic setting such as outlining, summarising, integrating sources into their own writing, critically responding to texts, articulating an informed opinion and effectively arguing their point; the thematic focus will be on current developments in the USA; students should be prepared to do some reading, work on their own writing and discuss the work of their peers.

Magister and LA students, please take the writing courses specifically for you and not these.

SP 1	Di	08-10	wöch.	DOR 65, 3.48	K. Heukroth
SP 2	Fr	08-10	wöch.	DOR 65, 3.48	K. Heukroth

### 52 609 **Translation: Tools and Strategies**

Introduces students to the basics of translation; students practice how to deal with selected problems in translation (largely, but not exclusively German-English) by doing exercises in translating individual sentences. Longer texts, taken largely from newspapers and magazines will also be translated. Mid-term and final exam.

SP 1	Di	08-10	wöch.	Inval. 110, 349	E. Gibbels
SP 2	Di	10-12	wöch.	Inval. 110, 353	K. Heukroth
SP 3	Mi	08-10	wöch.	Inval. 110, 343	E. Gibbels
SP 4	Do	10-12	wöch.	Inval. 110, 343	J. Verhey

## Modul 16: *Fachdidaktik Englisch*

**Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulabschlussprüfung ist der Besuch aller drei fachdidaktischen Veranstaltungen.**

**Es empfiehlt sich, alle Veranstaltungen, zumindest jedoch die Vorlesung und das Proseminar, in einem Semester parallel zu besuchen.**

**Um in etwa eine ausgewogene Teilnehmerzahl für die Seminare zu erreichen, ist es notwendig, sich ab Mitte April in die Listen (s. Aushang neben Raum 3011A) einzutragen.**

### 52 610 **Einführung in die Didaktik und Methodik des Englischunterrichts**

Einführung in die Fachdidaktik: Grundlagen des schulischen Fremdsprachenerwerbs; Geschichte der Unterrichtsmethoden und des Englischunterrichts; Ziele, Stoffe und Medien des Unterrichts; Interkulturelles Lernen; bilingualer Unterricht; offene Unterrichtsformen.

VL	Mi	10-12	wöch.	UL 6, 1070	S. Herfurt, V. Raddatz, H. Wedel
----	----	-------	-------	------------	----------------------------------

### 52 611 **Ausgewählte Kapitel zur Didaktik und Methodik des Englischunterrichts**

Das Proseminar beschäftigt sich mit der Problematik der Beurteilung und Bewertung mündlicher und schriftlicher Schülerleistungen im Englischunterricht der Klassen 5 – 10. Berücksichtigung finden die Möglichkeiten der Leistungsmessung aller vier Fertigkeiten. Zur Diskussion stehen Aufgaben zu den Bereichen Wortschatz, Grammatik, Textarbeit, Dialogarbeit, etc.

Das Seminar hat das Ziel, den Bereich der Leistungsmessung und ~bewertung sowohl theoretisch als auch praktisch zu erhellen. Anhand von Klassenarbeiten und Tests von Schülern werden allgemeine Prinzipien der Beurteilung und Leistungsbewertung erarbeitet. Ebenso werden das Konzipieren von Tests, Klassenarbeiten und mündlichen Leistungskontrollen sowie das Vorgehen bei der Bewertung von konkreten Originalschülerarbeiten geübt.

PS	Di	16-18	wöch.	<b>UL 6, 2014 B</b>	G. Wagner
----	----	-------	-------	---------------------	-----------

### 52 612 **Ausgewählte Kapitel zur Didaktik und Methodik des Englischunterrichts**

Das Seminar dient der Vertiefung ausgewählter Inhalte der Ringvorlesung. Eine vergleichende Betrachtung der Organisation des Englischunterrichts in den einzelnen Bundesländern und der entsprechenden Rahmenpläne, die Prinzipien des frühbeginnenden und bilingualen

Unterrichts sowie Handlungsorientierung und verschiedene Lern- und Sozialformen im Englischunterricht bilden Schwerpunkte des Seminars.

PS Mi 16-18 wöch. UL 6, 2014 A

U. Pehle

**52 613 Neue Entwicklungen in der Fremdsprachendidaktik (a)**

**52 614 Neue Entwicklungen in der Fremdsprachendidaktik (b)**

Diese Lehrveranstaltungen entfallen auf Grund aktueller Umstrukturierungen der BA-Module.

#### Modul 17: Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikation

##### 52 734 Berufspraxis Medienarbeit in der Anglistik und Amerikanistik:

##### **Professional Perspectives in the Media Industry for Students of English and American Literature**

The seminar offers a survey of possibilities for employment in the media industry and gives an introduction to the kind of qualifications that jobs in the fields of translations, publishing houses, online editing, journalism, public relations, radio and television, film-making, exhibition planning, and management of cultural institutions demand.

To this end we will read introductory texts, listen to and debate with invited guests who have "made it" in the media, and work on selected sample projects. You will learn about such tasks as calculating a new book, writing a screenplay, composing a film critique, financing and making a documentary film, or planning an exhibition.

The seminar is also to provide orientation for those who have not yet made up their mind about what to do after their studies.

The course material will be made available in a reader at the beginning of the semester.

Requirements: regular attendance, active class participation, delivery of a written text (e.g. a book or film review, an interview with a media representative, a proposal for a film project), final exam (according to module regulations). Most presentations and all written tasks will be in English.

SE Fr 10 – 12 Inval. 110, 302

M. Wachholz

**Beginn: 28.4.06**

Weitere Angebote siehe: **Am Ende des Heftes**

### Studiengang Bachelor Amerikanistik (BA Amerikanistik)

#### Modul 1: *American Literary History and Theory*

##### **52 615 American Literary History II: World War I to the Present (studium generale)**

Die Teilnahme an der Überblicksvorlesung (in engl. Sprache) ist verbunden mit der Mitarbeit an einem der zwei angebotenen Proseminare, in denen ausgewählte Texte diskutiert werden (Beteiligung an einem Kurzreferat). Die ausgewählten Texte werden in einem Reader zusammengestellt, soweit sie nicht in der *Shorter Norton Anthology of American Literature* (6/7<sup>th</sup> edition) enthalten sind. Der Erwerb dieser Anthologie ist unverzichtbare Voraussetzung für ein Studium der amerikanischen Literatur.

Um eine möglichst gleichmäßige Aufteilung der Studierenden auf die fünf Begleitseminare zu gewährleisten, tragen Sie sich bitte vorher in eine der ab 21.3.06 am Info-Brett Amerikanistik (gegenüber R. 2010) aushängenden Listen ein und nehmen Sie dann den ersten Termin Ihrer Gruppe wahr.

VL Mi 16-18 wöch. UL 6, 2002 E. Boesenberg

**Beginn: 19.4.06**

SE Do 12-14 wöch. UL 6, 2014 B E. Boesenberg

**Beginn: 20.4.06**

SE Mo 16-18 14-täg. (1) Inval. 110, 353 S. Ozretic

**Beginn: 24.4.06, 16.15 – 17.00**

SE Mo 16-18 14-täg. (2) Inval. 110, 353 S. Ozretic

**Beginn: 24.4.06, 17.15 – 18.00**

SE	Do	16-18	14-täg. (1)	Inval. 110, 343	A. Mihan
<b>Beginn: 20.4.06, 16.15 – 17.00</b>					
SE	Do	16-18	14-täg. (2)	Inval. 110, 343	A. Mihan
<b>Beginn: 20.4.06, 17.15 – 18.00</b>					

Modul 2: <i>American Cultural History and Theory</i>
--

**52 616 American Cultural History (SG)**

Designed as an introductory survey, the course will discuss major phenomena and processes of the social, cultural, and intellectual history of America/the U.S.A. from the first English settlements to the Second World War. Based upon selected cases studies the course will problematize some of the controversies that have informed recent debates about the interpretation of American history.

Grading in this course is based on regular participation in the class discussion and an oral presentation. The course will end with a written final exam (Modulabschlussprüfung).

on the courseware will be available on the American Studies Homepage by the end of March.

PS	Do	14-16	wöch.	UL 6, 2002	R. Isensee
----	----	-------	-------	------------	------------

**Beginn: 27.4.06**

Modul 4: <i>Paradigms of American Literature and Culture</i>
--

**Für das Proseminar im Modul 4: “Paradigms of American Literature and Culture” wählen Sie bitte eines der nachfolgenden Angebote aus.**

**52 617 Reading 19<sup>th</sup> Century Social Fictions**

This course builds coherence around the “craft of reading” (Robert Scholes) primarily 19th century American cultural texts and contexts in an interdisciplinary approach. Primary literary texts will be by authors such as Herman Melville, Rebecca Harding Davis, Stephen Crane, John Rollin Ridge, and Mark Twain.

All these works are what we might call “social fictions”, fictions about social issues. That is, these texts lend themselves to being read in a documentary way about their historical period (between 1850 and the turn of the century). But in a sense they are also narratives about social fictions, in that they reveal (on many levels) the ways that cultures imagine and represent themselves to themselves.

Our emphasis will be on situating these literary texts among contemporaneous cultural artifacts and influences, drawing on other literature, documentary narrative (such as journalism), as well as art, film, photography, and other non-literary cultural sources. By looking closely at the relationship between literary texts and cultural contexts, we will explore questions about what it means to read the second half of the 19th century through literature and other cultural documents.

Requirements for this course include regular attendance, participation in class and online discussion (blog postings), and a final paper. In addition, each student (in pairs or small groups) will be responsible for one seminar session. Leading the seminar includes preparing an outline and materials, and writing a short reflection paper on some dimension of the seminar, due one week later.

More detailed information on the syllabus will be available on the American Studies homepage by the end of March.

PS	Mi	10-12	wöch.	Inval. 110, 343	M. Oppermann
----	----	-------	-------	-----------------	--------------

**Beginn: 19.4.06**

ODER:

**52 618 The Western and American Culture: History, Gender, Genre**

The seminar examines the Western as a specifically American genre, particularly looking at transformations of generic conventions in film history. We will approach the topic in three steps. In the first part we will briefly introduce the history of Westward expansion and the frontier – that after all provide the historical background and theme of the Western. The second part will focus on the theory of genre and the particular characteristics of the American film Western; we will discuss the films of some of the mayor directors of the Western (e.g.

John Ford and Sam Peckinpah). The third part will investigate this seemingly “masculine” genre from a gender perspective. We will discuss topics such as the representation of women and “racial” minorities in the movies (particularly Native Americans), possible “feminist appropriations,” and the significance of masculinity and femininity in, and for, this apparently universally popular film genre.

A reader will be provided after the semester break. Screenings will take place either before the seminar starts, from 8.15 to 10.15, or Tuesdays from 20.15 to 22.15. Students who cannot participate (screenings) have to watch the movies individually. A fairly good knowledge of the following movies is required *before* the beginning of the seminar (brief exam in the third week). The films are available in *Mediothek* of HU (“Semesterapparat”), Dorotheenstr. (Mon-Thur 10-19, Fri 10-18):

*Bucking Broadway* (J. Ford, 1917), *The Iron Horse* (J. Ford, 1924), *Drums Along the Mohawk* (J. Ford, 1939), *Stagecoach* (J. Ford, 1939), *Unconquered* (Cecil B. DeMille, 1947), *Red River* (H. Hawks, 1948), *Fort Apache* (J. Ford, 1948), *Winchester '73* (A. Mann, 1950), *Rio Grande* (J. Ford, 1950), *Devil's Doorway* (A. Mann, 1950), *The Big Sky* (H. Hawks, 1952), *High Noon*, (F. Zinnemann, 1952), *The Naked Spur* (A. Mann, 1953), *Apache* (R. Aldrich, 1954), *The Tin Star* (A. Mann, 1957), *Rio Bravo* (H. Hawks, 1959), *The Unforgiven* (J. Huston, 1960), *A Fistful of Dollars* (S. Leone, 1964), *For a Few Dollars More* (S. Leone, 1965), *The Wild Bunch* (S. Peckinpah, 1968), *Dances with Wolves* (K. Costner, 1990)

PS Di 10-12 wöch. UL 9, 210

M. Heide

**Beginn: 25.4.06**

#### Modul 5: *Studium Generale und Professional Fields*

#### 52 734 **Berufspraxis Medienarbeit in der Anglistik und Amerikanistik:**

##### **Professional Perspectives in the Media Industry for Students of English and American Literature**

The seminar offers a survey of possibilities for employment in the media industry and gives an introduction to the kind of qualifications that jobs in the fields of translations, publishing houses, online editing, journalism, public relations, radio and television, film-making, exhibition planning, and management of cultural institutions demand.

To this end we will read introductory texts, listen to and debate with invited guests who have "made it" in the media, and work on selected sample projects. You will learn about such tasks as calculating a new book, writing a screenplay, composing a film critique, financing and making a documentary film, or planning an exhibition.

The seminar is also to provide orientation for those who have not yet made up their mind about what to do after their studies.

The course material will be made available in a reader at the beginning of the semester.

Requirements: regular attendance, active class participation, delivery of a written text (e.g. a book or film review, an interview with a media representative, a proposal for a film project), final exam (according to module regulations). Most presentations and all written tasks will be in English.

PS Fr 10 – 12 Inval. 110, 302

M. Wachholz

**Beginn: 28.4.06**

Weitere Angebote: **Am Ende des Heftes**

#### Modul 9: *Bachelorarbeit*

#### 52 619 **Kolloquium**

CO Di 14-16 wöch.

Inval. 110, 343

E. Boesenberg

#### Sprachpraxis Modul 1

#### 52 620 **Language Awareness: Grammar in Context**

Gives students the opportunity to exercise grammatical choice in relation to particular contexts in which language is used; tasks designed to show the links between form, meaning and use will be supplemented by form-focused exercises; focuses on grammatical features like articles, tense/ aspect / correlation, passive voice, reported speech, modal verbs, finite and non-finite clauses.

SP 1 Mo 14-16 wöch. Inval. 110, 343

K. Heukroth

SP 2 Do 08-10 wöch. DOR 65, 3.48

U. Scheffler

**52 621 Language Awareness: Grammar Practice I**

Helps students develop their understanding of English grammar by providing extended practice in the following areas: tense/aspect/correlation, passive and active voice, conditional sentences. Practice material will be provided.

SP 1	Di	12-13	wöch.	Inval. 110, 349	U. Scheffler
SP 2	Di	13-14	wöch.	Inval. 110, 349	U. Scheffler

**52 622 Language Awareness: Grammar Practice II**

Focuses on non-finite clauses (the participle, the gerund and the infinitive) and modality; practice material will be provided.

SP 1	Mo	16-17	wöch.	Inval. 110, 347	K. Heukroth
SP 2	Mo	17-18	wöch.	Inval. 110, 347	K. Heukroth

**52 623 Language Awareness: Learning Language with Literature**

This course addresses the question, what is good writing, by examining the styles of different authors as well as the different sorts of style required for different tasks. Students are required to participate in a number of exercises that are similar to those of a creative writing course (for example, writing a paragraph like Hemingway, writing a limerick, etc.). There will be writing assignments every second week as well as a mid-term and a final examination.

SP 1	Do	08-10	wöch.	Inval. 110, 347	J. Verhey
------	----	-------	-------	-----------------	-----------

**52 624 Language Awareness: Working with Words**

Aims to assist students looking to expand their vocabulary in order to express their ideas appropriately and accurately; encourages participants to make more effective use of various types of dictionaries; helps to develop skills and strategies to expand their own vocabulary from authentic sources and to recall new vocabulary.

SP 1	Fr	10-12	wöch.	Inval. 110, 347	K. Heukroth
------	----	-------	-------	-----------------	-------------

Sprachpraxis für Modul 2
--------------------------

**52 625 Presentation and Discussion: Listening Comprehension and Oral Expression**

Authentic audio and video material illustrating different varieties of English will cover social and cultural issues related to Great Britain and the USA; aims to develop students' ability in listening for gist and detail, and improves their proficiency in spoken English.

SP 1	Mo	14-16	wöch.	DOR 65, 3.25	U. Scheffler
SP 2	Mo	16-18	wöch.	DOR 65, 3.25	U. Scheffler
SP 3	Mi	14-16	wöch.	DOR 65, 3.25	E. Gibbels
SP 4	Mi	16-18	wöch.	DOR 65, 3.25	E. Gibbels

**52 626 Presentation and Discussion: Presentation Practice**

This course covers the basic skills needed for an academic presentation: how to choose an appropriate topic, how to structure a presentation, how to give a presentation, and how to survive when things go wrong. Each student is required to give one fifteen to twenty minute presentation and to participate in class discussions.

SP 1	Mo	12-14	wöch.	J. Verhey	Inval. 110, 347
SP 2	Mi	10-12	wöch.	J. Verhey	Inval. 110, 349

**52 627 Presentation and Discussion: Persuasive Presentations - Debating Practice and Strategies**

The course is an introduction to debating. After a brief introduction (in the first few weeks) on the basics of debating, there will be a debate every week. Students will learn and practice how to make short, persuasive presentations, how to rebut, how to ask questions, and how to respond to questions. There will be a broad range of topics.

SP 1	Mo	14-16	wöch.	J. Verhey	Inval. 110, 347
------	----	-------	-------	-----------	-----------------

**52 628 Presentation and Discussion: Current Trends and Developments in the USA**

The aim of this course is to improve your English and at the same time increase your general knowledge about current trends and developments in the United States. The emphasis in the course will be on vocabulary, presentations and discussion. All students will be required to give three presentations, two presentation on the news of the last week, and one on a topic of current interest. There will also be a mid-term and a final examination.

SP 1	Mi	12-14	wöch.	Inval. 110, 349	J. Verhey
------	----	-------	-------	-----------------	-----------

Sprachpraxis für Modul 3
--------------------------

**52 629 Writing Strategies: Essay Writing**

Concentrates on developing writing skills to produce discursive essays as well as practising linguistic and stylistic devices to improve written fluency; a minimum of three essays to be submitted during the course.

SP 1	Mo	18-20	wöch.	Inval. 110, 343	J. Verhey
SP 2	Di	10-12	wöch.	Inval. 110, 349	E. Gibbels
SP 3	Do	08-10	wöch.	Inval. 110, 349	E. Gibbels

**52 630 Writing Strategies: Academic Writing**

Gives participants the opportunity to practise and expand writing skills required in an academic setting such as outlining, summarising, integrating sources into their own writing, critically responding to texts, articulating an informed opinion and effectively arguing their point; the thematic focus will be on current developments in the USA; students should be prepared to do some reading, work on their own writing and discuss the work of their peers.

Magister and LA students, please take the writing courses specifically for you and not these.

SP 1	Di	08-10	wöch.	DOR 65, 3.48	K. Heukroth
SP 2	Fr	08-10	wöch.	DOR 65, 3.48	K. Heukroth

Sprachpraxis für Modul 4
--------------------------

**52 631 Translation: Tools and Strategies**

Introduces students to the basics of translation; students practice how to deal with selected problems in translation (largely, but not exclusively German-English) by doing exercises in translating individual sentences. Longer texts, taken largely from newspapers and magazines will also be translated. Mid-term and final exam.

SP 1	Di	08-10	wöch.	Inval. 110, 349	E. Gibbels
SP 2	Di	10-12	wöch.	Inval. 110, 353	K. Heukroth
SP 3	Mi	08-10	wöch.	Inval. 110, 343	E. Gibbels
SP 4	Do	10-12	wöch.	Inval. 110, 343	J. Verhey

<b>Magister und Lehrämter (nach Studienordnungen von 1994 bzw. 2000)</b>
--

<b>Sprachwissenschaft Hauptstudium</b>
--

**52 632 History of the English Language**

The history of English from the early beginnings until about 1750: linguistic situation; vocabulary, the morphology of noun and verb, syntax - reading of texts

SE	Di	10-12	wöch.	BE 1, 140/42	A. Lorenz
----	----	-------	-------	--------------	-----------

**52 633 Kontrastive Linguistik und Fehleranalyse**

Gegenstand und Aufgaben der kontrastiven Linguistik und der Fehleranalyse; zur Entwicklung dieser Disziplinen und ihrem Beitrag zum Fremdsprachenunterricht: alternativ oder sich ergänzend? Fehlerbegriff; die Rolle von Fehlern beim Lehren und lernen von Fremdsprachen; Spracherwerbstheorien: Muttersprache und Zweit- bzw. Fremdsprache; Transfer, interlinguale und intralinguale Interferenz; Unterschiede zwischen dem Deutschen und dem Englischen als Fehlerursache: Arten interferenzbedingter Fehler; intralinguale Interferenz als Fehlerquelle; die Wirkung von interferenzbedingten Fehlern

SE	Mi	08-10	wöch.	UL 6, 3059	A. Lorenz
----	----	-------	-------	------------	-----------

**52 634 Problems of the Structure of Early Modern English**

The course gives a survey of the development of the English language between 1500 and 1750. The first part deals with some basic problems and methods of historical language description, while the main part of the course concentrates on the different levels of the Early Modern English language system. The peculiarities of this period and the structural changes are demonstrated by examples taken from phonetics and phonology, spelling, noun and esp. verb morphology as well as from syntax. Special emphasis is given to the linguistic situation in England and to the lexicon. Texts are read, analysed and compared to their Present-Day English equivalents to give students an impression of important differences between the two stages in the development of English. The seminar discusses sources of Present-Day English and its variability.

SE	Mi	10-12	wöch.	UL 6, 3088 A+B	A. Lorenz
----	----	-------	-------	----------------	-----------

**52 635 The Politics of English as a Global Language**

Ideological controversies about English as a global language: "killer language" or universal means of communication? The impact of English on the function, vitality and form of other languages. Language and Culture – the Whorfian Hypothesis revisited. The emergence of "New Englishes" and their roles in a postcolonial context. Linguicism – discrimination on the grounds of language. What are linguistic human rights?

HS Mo 16-18 wöch. UL 6, 3094/96 P. Lucko

**52 636 Kolloquium für Examenskandidaten**

CO Do 12-13 wöch. UL 6, 2004a P. Lucko

**52 637 Examenskolloquium**

Das Colloquium dient der gezielten Vorbereitung auf das Examen und ist für alle Studierenden offen, die in naher Zukunft von mir geprüft werden möchten.. Die einzelnen Prüfungsteile (Magister- und Staatsarbeit, Klausur und mündliche Prüfungen) werden in bezug auf die Themenfindung, Recherchen, Arbeitstechniken und Methoden besprochen und in einzelnen geprobt.

CO Do 14-15 wöch. UL 6, 2008c S. Olsen

**Sprachpraxis****Grundstudium****52 638 Listening Comprehension and Oral Expression (letztmalig)**

SP 1	Mo	14-16	wöch.	DOR 65, 3.25	U. Scheffler
SP 2	Mo	16-18	wöch.	DOR 65, 3.25	U. Scheffler
SP 3	Mi	14-16	wöch.	DOR 65, 3.25	E. Gibbels
SP 4	Mi	16-18	wöch.	DOR 65, 3.25	E. Gibbels

**52 639 Presentation and Discussion: Persuasive Presentations - Debating Practice and Strategies**

SP 1 Mo 14-16 wöch. Inval. 110, 347 J. Verhey

**52 640 Presentation and Discussion: Current Trends and Developments in the USA**

SP 1 Mi 12-14 wöch. Inval. 110, 343 J. Verhey

**52 641 Writing Strategies: Essay Writing (letztmalig)**

Concentrates on developing writing skills to produce discursive essays as well as practising linguistic and stylistic devices to improve written fluency; a minimum of three essays to be submitted during the course.

SP 1	Mo	18-20	wöch.	Inval. 110, 343	J. Verhey
SP 2	Di	10-12	wöch.	Inval. 110, 349	E. Gibbels
SP 3	Do	08-10	wöch.	Inval. 110, 349	E. Gibbels

**52 642 Translation: Tools and Strategies (letztmalig)**

Introduces students to the basics of translation; students practice how to deal with selected problems in translation (largely, but not exclusively German-English) by doing exercises in translating individual sentences. Longer texts, taken largely from newspapers and magazines will also be translated. Mid-term and final exam.

SP 1	Di	08-10	wöch.	Inval. 110, 349	E. Gibbels
SP 2	Di	10-12	wöch.	Inval. 110, 353	K. Heukroth
SP 3	Mi	08-10	wöch.	Inval. 110, 343	E. Gibbels
SP 4	Do	10-12	wöch.	Inval. 110, 343	J. Verhey

**Hauptstudium****52 643 Advanced Translation I**

This course deals with texts from German newspapers. Texts of about 250-300 words to be translated in preparation for each class; two tests to be written in class; recommended for Lehramt students; other students welcome **only** if there are enough places.

UE Do 10-12 wöch. Inval. 110, 353 D. Simon



**52 644 Advanced Translation I**

This course deals with texts from German newspapers. Texts of about 250-300 words to be translated in preparation for each class; two tests to be written in class; recommended for Lehramt students; other students welcome **only** if there are enough places.

UE Do 12-14 wöch. Inval. 110, 347 D. Simon

**52 645 Advanced Translation I**

This course deals with texts from German newspapers. Texts of about 250-300 words to be translated in preparation for each class; two tests to be written in class; recommended for Lehramt students; other students welcome **only** if there are enough places.

UE Mo 08-10 wöch. Inval. 110, 343 R. Renner

**52 646 Advanced Translation I**

This course deals with texts from German newspapers. Texts of about 250-300 words to be translated in preparation for each class; two tests to be written in class; recommended for Lehramt students; other students welcome **only** if there are enough places.

UE Mo 10-12 wöch. Inval. 110, 347 R. Renner

**52 647 Advanced Translation (Magister; D-E/E-D)**

German-English and English-German translation of journalistic and literary texts.

Recommended for Magister students; other students welcome.

UE Di 08-10 wöch. Inval. 110, 353 R. Renner

**52 648 Advanced Translation II (Lehramt/Staatsexamenskandidaten)**

For student teachers who are in the final stages of their exam preparation; tests every second week; Prerequisite: participation in Advanced Translation I and two tests with a pass mark; maximum number of participants: 15; registration required per email: [deborah.simon@rz.hu-berlin.de](mailto:deborah.simon@rz.hu-berlin.de); BRING ALONG YOUR DICTIONARIES TO FIRST CLASS TO WRITE FIRST TEST

UE Do 08-10 wöch. Inval. 110, 353 D. Simon

**52 649 Advanced Translation II (Lehramt/Staatsexamenskandidaten)**

For student teachers who are in the final stages of their exam preparation; tests every second week; registration required: Thursday, 06/04/06, 09-10; prerequisite: participation in Advanced Translation I and two tests with a pass mark; maximum number of participants: 15

UE Mi 08-10 wöch. Inval. 110, 347 R. Renner

**52 650 Advanced Writing I (US-Themen)**

UE Fr 14-16 wöch. Inval. 110, 343 N.N.

**52 651 Advanced Writing I (GB-Themen)**

The course focuses on expository and discursive writing; it deals with contemporary British society; recommended for Lehramt and Magister students; tests every second week

UE Do 08-10 wöch. Inval. 110, 306 R. Renner

**52 652 Advanced Writing II (GB-Themen; Staatsexamenskandidaten)**

The course focuses on expository and discursive writing; it deals with contemporary British society; for student teachers who are in the final stages of their exam preparation; tests every second week; registration required: Thursday, 06/04/06, 09-10; prerequisite: participation in Advanced Writing I and two tests with a pass mark; maximum number of participants: 15

UE Mi 10-13 wöch. UL 6, 2004a R. Renner

**52 653 Language Consultation**

Intended for all students to discuss specific language questions they may have relating to essays and translations.

UE Di 10-12 wöch. UL 6, 2007 R. Renner

**52 654 Advanced Writing I (US-Themen)**

This course focuses on important contemporary issues concerning civil liberties in the US, as well as on essay structuring and argumentation. Lehramt and Magister students are welcome. Two tests will be written during the semester, and one short in-class presentation is required. Number of participants limited to 20. Attend the first scheduled class meeting ( April 17) to receive a place in the course.

UE Mo 10-12 wöch. Inval. 110, 343 S. Ehlert

**52 655 Advanced Writing I (US-Themen)**

This course focuses on important contemporary issues concerning civil liberties in the US, as well as on essay structuring and argumentation. Lehramt and Magister students are welcome. Two tests will be written during the semester, and one short in-class presentation is required. Number of participants limited to 20. Attend the first scheduled class meeting ( April 17) to receive a place in the course.

UE Mo 12-14 wöch. Inval. 110, 349 S. Ehlert

**52 656 Advanced Writing II (US-Themen - Staatsexamenskandidaten)**

This class is designed for students preparing for the *Staatsexamen*. The course will focus on important contemporary developments within the US likely to appear as *Staatsexamen* topics. In addition, students will review essay structuring and organization and advanced grammar topics to prepare for their exams. A practice exam will be written in class every other week. Prerequisite: successful completion of Advanced Writing I. Number of participants limited to 20. Attend the first scheduled meeting ( April 20) to receive a place in the course.

UE Do 10-12 wöch. Inval. 110, 349 S. Ehlert

**52 657 Current Issues in the US: Discussion**

Is there an American culture? How has the US changed under Bush? Is Germany headed in the same direction? This course is intended for students interested in reading up-to date articles from US magazines, newspapers, and websites and discussing current cultural, political, and economic changes in the US in English. Number of participants is limited to 20. Attend the first scheduled class meeting ( April 20) to receive a place in the course. You must have an E-Mail account and internet access to participate in this course.

UE Do 12-14 wöch. Inval. 110, 343 S. Ehlert

**52 658 Creative Writing**

This class is designed to provide an opportunity for students to explore short fiction and poetry writing in English. Students will develop a writing portfolio and participate in in-class readings and critiques. One goal of the course is the publication of a small volume of selected student works at the end of the semester. Number of participants is limited to 20. Attend the first class meeting ( April 21) in order to receive a place in the course.

UE Fr 10-12 wöch. Inval. 110, 349 S. Ehlert

**52 659 Advanced German-English Translation I**

This course deals with texts from German newspapers and journals. Texts of 250-300 words are to be translated in preparation for each class, and two tests will be written in class. Recommended for Lehramt students, Magister students welcome. Attend the first scheduled meeting ( April 21) in order to receive a place in the course.

UE Fr 12-14 wöch. Inval. 110, 343 S. Ehlert

**52 660 Advanced German-English Translation II (Staatsexamenskandidaten)**

Intended for students preparing for the *Staatsexamen*. A two-hour practice exam will be written in class every other week. Students will also review advanced grammar topics and common translation mistakes in order to help prepare for their exams. Prerequisite: successful completion of Advanced German-English Translation I. Attend the first scheduled class meeting ( April 19) to receive a place in the course.

UE Mi 10-12 wöch. Inval. 110, 306 S. Ehlert

**Anglistik**

**Literaturwissenschaft  
Grundstudium**

**52 661 Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik) II: Textanalyse**

Das Seminar dient der Einübung von grundlegenden Techniken literaturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation am Beispiel von exemplarischen Texten verschiedener Gattungen. Es steht in engem Bezug zu den in der Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik)" erläuterten Konzepten und soll den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, sich mit den in der Vorlesung erläuterten Theorien und Modellen aktiv, selbständig und v.a. in Bezug auf ein breites Spektrum von Beispielen auseinanderzusetzen. Zugleich wird es auch um Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens gehen. ('Wie halte ich ein Referat?'; Recherchestrategien, Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln usw.). Die Lehrveranstaltungen finden vorrangig in englischer Sprache statt.

PS Mi 08-10 wöch. UL 6, 3086 B. Schnabel

**52 662 Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik) II: Textanalyse**

Das Seminar dient der Einübung von grundlegenden Techniken literaturwissenschaftlicher Analyse und Interpretation am Beispiel von exemplarischen Texten verschiedener Gattungen. Es steht in engem Bezug zu den in der Vorlesung "Einführung in die Literaturwissenschaft (Anglistik)" erläuterten Konzepten und soll den Teilnehmern die Möglichkeit bieten, sich mit den in der Vorlesung erläuterten Theorien und Modellen aktiv, selbständig und v.a. in Bezug auf ein breites Spektrum von Beispielen auseinanderzusetzen. Zugleich wird es auch um Methoden und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens gehen. ('Wie halte ich ein Referat?'; Recherchestrategien, Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln usw.). Die Lehrveranstaltungen finden vorrangig in englischer Sprache statt.

PS Mo 14-16 wöch. UL 6, 2014 A S. Lieske

**52 581 Survey of English Literatures (SG)***Texte der englischen Literatur*

In dieser Ringvorlesung wird ein einführender, selektiver und exemplarischer Überblick über die englische Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart gegeben. Ausgewählte Texte der englischen Literatur von Chaucer bis Woolf (und anderen) werden in ihren Kontexten vorgestellt und in ihrer spezifischen Ästhetik sowie als Repräsentanten der jeweiligen Epoche beschrieben. - Die Veranstaltung ist Teil des Moduls 5 "Survey of English Literatures" des BA-Studiengangs Englisch, steht aber Studierenden aller Studiengänge offen.

**Beginn: 25.4.06**

VL Di 12-14 wöch. UL 6, 2091 Ringvorlesung

**52 663 Country and City in Thomas Hardy**

"Country" and "city" are two keywords that signify decisive socio – political changes in nineteenth- century England . Industrialization and urbanization had a major impact on socio - economic aspects of the personal lives of the rural population. Migration and the dissolution of traditional patriarchal structures were some of the consequences. Thomas Hardy - novelist, essayist, and poet - accompanied these processes in his writing . His texts - pertaining to different genres - reflect his analytic and sympathetic understanding of the people concerned. We will study his fiction and non-fiction as an artistic and cultural response to the political , philosophical, moral, and aesthetic developments of his time. Students are expected to give talks and to contribute to the discussion substantially.

Some of the texts should be read before the beginning of term. They will be announced in my reader at our branch library before the beginning of the summer term..

PS Do 08-10 wöch. Inval. 110, 343 B. Schnabel

**52 664 Die Romane Virginia Woolfs**

Die Vorlesung ist als Einführung in das Romanwerk Virginia Woolfs gedacht. Im Zentrum der Lektüre stehen Fragen nach generellen Kriterien der Zugehörigkeit zur literarischen Moderne, nach der modernistischen Qualität der Texte Woolfs, vor allem aber nach den für sie charakteristischen narrativen und poetischen Verfahren. Den frühen Romanen wird dabei besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Auch Woolfs Essays und sonstige Schriften sollen, wo das angezeigt erscheint, Erwähnung finden; außerdem sind weitergehende erzähl- und *gender*-theoretische Überlegungen im Blick auf die Besonderheiten ihrer Schreibweise vorgesehen. - Die Romane werden eingehend besprochen. Daher ist eine genaue Textkenntnis absolut unerlässlich. HörerInnen ist deshalb dringend empfohlen, sich vorbereitend in das Romanwerk Woolfs einzulesen und auch während des Semesters Lesezeit einzuplanen. Die Texte sind alle in Taschenbuchausgaben verfügbar (empfehlenswert, da kommentiert: Penguin).

Die Veranstaltung weicht formal etwas vom Üblichen ab: Der Vorlesungsteil im engeren Sinn wird wie gewohnt ca. 90 Minuten dauern. Die dritte Veranstaltungsstunde soll der Diskussion nicht nur des Gehörten, sondern vor allem Ihrer eigenen Woolf-Lektüre dienen. Auf diese Weise wird eine einigermaßen kohärente Interpretation geboten, die durch Zuhören zur Kenntnis genommen werden kann. Darüberhinaus aber soll im wissenschaftlichen Gespräch ein vertieftes Verständnis der Texte ermöglicht und deren aktive und selbständige Aneignung gefördert und angeleitet werden.

VL	Mi	14-16	wöch.	UL 6, 3038/035	V. Lobsien
	Mi	16-17	wöch.	UL 6, 2014 B	V. Lobsien

**52 665 Joseph Conrad entfällt**

**52 666 The Artist as Modernist: Selected Works of James Joyce**

This course will both provide a survey of literary modernism and an introduction into Joyce's works. As it is intended as a sequel to my former class on *Ulysses*, this time, *Dubliners*, *A Portrait of the Artist as a Young Man*, and perhaps also the Telemachiad from *Ulysses*, will be studied in depth. Participants need to be in possession of *A Portrait* and *Dubliners* (current Penguin edition) at the beginning of the course.

PS	Mo	16-18	wöch.	Inval. 110, 343	C. Oik
----	----	-------	-------	-----------------	--------

**52 667 The New Woman in British Culture and Literature**

After decades of struggle for women's rights, the 1880s saw the emergence of a new cultural icon – the New Woman, toting cigarette and bicycle, earning her own money, campaigning for the vote, and experimenting with free love. Ridiculed by the popular press, anatomized on the stage, and melodramatically celebrated in the fiction of the day, the New Woman formed the female counterpart to the effeminate Dandy, like him embodying the sexual anxieties of the fin de siècle. This seminar will look at the political context, such as the suffrage struggle the campaigns for the abolition of the Contagious Diseases Acts, and the debates on Darwinism and eugenics, but will mainly focus on the fictional representations of the figure across a variety of prose texts and theatre plays.

Please purchase the following novels:

Thomas Hardy, *Jude the Obscure*, ed. Patricia Ingham (Oxford UP 2002), ISBN 0192802615, pb. € 3.99

Grant Allen, *The Woman Who Did*, ed. Sarah Wintle (Oxford UP 1995), € 4.99, ISBN 0192823124

Other texts, such as the plays by Sidney Grundy, *The New Woman* (1894), and Elizabeth Robins, *Votes for Women* (1907), and a number of essays and short stories by Sarah Grand, Mona Caird, Olive Schreiner and others, will be made available as a reader.

PS	Do	16-18	wöch.	Inval. 110, 347	I. Maassen
----	----	-------	-------	-----------------	------------

**00 000 British Short Stories**

Short stories are a popular genre – favoured by students for their brevity, by scholars for their condensed artistry and the front role they have taken in the evolution of narrative prose styles. This course has a twofold aim: By offering a roughly chronological survey of the permutations of the genre, it will introduce students to the literary history of the past century by focusing on the stylistic shifts of prose fiction, from social and psychological realism via modernist narrative experimentation to postmodernism in its different aspects. In addition, students will be given an opportunity to practice their skills of literary interpretation on a widely differing body of stories, and to acquaint themselves with the critical and terminological tools for the analysis of fiction.

A collection of texts will be made available. Intensive preparation on a week-to-week basis is essential.

PS	Do	12-14	wöch.	Inval. 110, 306	I. Maassen
----	----	-------	-------	-----------------	------------

**52 668 Writing in the Age of Extremes: Essays in the 20<sup>th</sup> Century**

The 20th century, or the "Age of Extremes", as the historian Eric Hobsbawm calls it, presents a vast material for essayists: two world wars, ideologies and interests that led to armed conflicts in Spain or Iraq, communism, capitalism as well as feminism that brought about radical changes in society. The course deals with the development of the genre of essay writing as a means of coming to terms with the political and social upheaval in the course of the 20th century. Together with a close reading of the texts students will also learn some of the techniques of essay writing. We will be reading George Orwell's *Looking*

*Back on the Spanish Civil War* (1941), alongside some of Christopher Hitchens' more recent essays about life in the times of terrorism (in *Love, Poverty and War*, 2004). We will discuss Virginia Woolf's reflections on feminism (*A Room of One's Own*, 1929), Bertrand Russell's ideas on god and religion (*Why I am not a Christian*, 1927) as well as Aldous Huxley's psychedelic writings about consciousness and drugs (*The Doors of Perception*, 1954). A reader will be provided at the beginning of the seminar.

PS Mi 10-12 wöch. Inval. 110, 347 J. Luig

### 52 669 20<sup>th</sup> –Century Drama

The twentieth century has generated some remarkably new forms of drama. Expressionism and the Theatre of the Absurd are among the most exciting phenomena. This class is designed as an introduction to 20<sup>th</sup> – century English and Anglo –Irish drama by Sean O'Casey, Samuel Beckett, and the late Nobel prize winner Harold Pinter. The seminar deals with questions of textual analysis, transformation and performance in relation to the cultural and historical context, e.g. the so-called 'Roaring Twenties', the World Wars I and II, and the cold war period. We will discuss some of the more conventional devices of performing and writing as well as the experimental efforts of Expressionism and Surrealism. Moreover, the different anti-war attitudes of the playwrights mentioned above will be discussed.

Some of the texts should be read before the beginning of the seminar. They will be announced in my reader at our branch library before the beginning of the summer term.

PS Fr 08-10 wöch. Inval. 110, 343 B. Schnabel

### 00 000 Writing the self – in Early Modern texts

Narrative plays a central, structuring role in the formation and maintenance of our sense of identity. Most of us, though, do not give much thought to the place of self-narration in our lives. Yet, not only in the 17<sup>th</sup> century do autobiographies, memoirs, diaries, and letters consciously take up the struggle to represent the lives, times and identities of their authors. Poetry is full of metaphors of the self that point towards the poet in order to fashion his or her figure. While reading parts of Samuel Pepys' famous diary, Margaret Cavendish's autobiography and Dorothy Osborne's letters – amongst others –, we will discuss Stephen Greenblatt's concept of Renaissance self-fashioning, ask about the author (or his/her "death"), think about the conventions of reading and writing that differentiate autobiography from poetry and fiction and will try to find out, to what extent it is possible for the writers to control the construction of their public and private persona. The close reading of the texts in their literary and historical dimensions will be accompanied by questions of genre and general information on the literary and cultural history of 17<sup>th</sup> century England.

Participants should be in possession of the following abridged version of Pepys' diary: Samuel Pepys, *The Diary of Samuel Pepys. Selection*, Penguin Books, 2003, ISBN: 0141439939. A reader with the further texts will be available at Copyhaus Georgenstraße at the beginning of the course.

SE/PS Mo 10-12 wöch. Inval. 110, 353 C. Wilde

### 00 000 20<sup>th</sup>-Century Crime Fiction (ADDITIONAL SEMINAR)

This course will focus on British Crime Writing, and will aim to trace the historical development of the genre within the 20<sup>th</sup> century, also touching, however, its literary roots in the 19<sup>th</sup> century. In class, we will discuss narrative structures and will look at narrative conventions and generic "laws". The texts chosen offer an introduction to some of the main styles and sites of Crime Fiction: from the country house mysteries of Agatha Christie to the 1990s urban desolation of Ian Rankin. These texts will, moreover, demonstrate the genre's responsiveness to cultural change, e.g. in terms of gender and socio-political problems.

Participants will need to be in possession of the following texts:

Agatha Christie, *The Murder of Roger Ackroyd*. London: HarperCollins, 2002 [1926].

P.D. James, *Death in Holy Orders*. London: Penguin Books, 2001.

Ian Rankin, *Fleshmarket Close*. London: Orion, 2004.

Dorothy L. Sayers, *The Nine Tailors*. London: Hodder & Stoughton, 2003 [1934].

A reader with secondary texts will be provided at the beginning of the seminar.

PS Mo 10-12 wöch. Inval. 110, 353 S. Blackmore

**52 670 Die Romane Virginia Woolfs**

Die Vorlesung ist als Einführung in das Romanwerk Virginia Woolfs gedacht. Im Zentrum der Lektüre stehen Fragen nach generellen Kriterien der Zugehörigkeit zur literarischen Moderne, nach der modernistischen Qualität der Texte Woolfs, vor allem aber nach den für sie charakteristischen narrativen und poetischen Verfahren. Den frühen Romanen wird dabei besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Auch Woolfs Essays und sonstige Schriften sollen, wo das angezeigt erscheint, Erwähnung finden; außerdem sind weitergehende erzähl- und *gender*-theoretische Überlegungen im Blick auf die Besonderheiten ihrer Schreibweise vorgesehen. - Die Romane werden eingehend besprochen. Daher ist eine genaue Textkenntnis absolut unerlässlich. HörerInnen ist deshalb dringend empfohlen, sich vorbereitend in das Romanwerk Woolfs einzulesen und auch während des Semesters Lesezeit einzuplanen. Die Texte sind alle in Taschenbuchausgaben verfügbar (empfehlenswert, da kommentiert: Penguin).

Die Veranstaltung weicht formal etwas vom Üblichen ab: Der Vorlesungsteil im engeren Sinn wird wie gewohnt ca. 90 Minuten dauern. Die dritte Veranstaltungsstunde soll der Diskussion nicht nur des Gehörten, sondern vor allem Ihrer eigenen Woolf-Lektüre dienen. Auf diese Weise wird eine einigermaßen kohärente Interpretation geboten, die durch Zuhören zur Kenntnis genommen werden kann. Darüberhinaus aber soll im wissenschaftlichen Gespräch ein vertieftes Verständnis der Texte ermöglicht und deren aktive und selbständige Aneignung gefördert und angeleitet werden.

VL	Mi	14-16	wöch.	UL 6, 3038/035	V. Lobsien
	Mi	16-17	wöch.	UL 6, 2014 B	V. Lobsien

**52 671 Orality, Literacy and Medieval English Literature entfällt (A. Johnston)****52 672 Seventeenth-Century Poetry and Prose**

Gibt es Literatur nach Shakespeare (und vor den Romanen des 18. Jahrhunderts)? Natürlich - auch wenn es erstaunen mag, daß diese Epoche des Bürgerkriegs, der gewalttätigen Zuspitzung konfessioneller Konflikte und des eifrigen Aufbruchs in eine empiristische Naturforschung, die die Grundlage unserer heutigen Naturwissenschaft und Technik bildet, eine so erlesene Blüte wie die "Metaphysical Poetry" hervorbringt. Wir werden in der ersten Hälfte dieses Seminars berühmte 'metaphysische' Gedichte (und andere, z.B. von Milton und Dryden) und auch einige weniger bekannte, aber nicht minder bedeutende (z.B. von Vaughan und Traherne) studieren. In der zweiten Hälfte werden wir uns einer kleinen Auswahl der ebenso bemerkenswerten und verschiedenartigen Prosatexte des 17. Jahrhunderts zuwenden: Autoren wie Burton, Bunyan, Browne und Behn bearbeiten, mitunter auf ausgesprochen experimentelle Weise, was diese turbulente Epoche im Vorfeld der Moderne bewegt. Das Seminar will u.a. erkunden, wie Literatur in unübersichtlicher Zeit heterogene Welterfahrungsmöglichkeiten präsentiert, perspektiviert und in Zusammenhang bringt; wie sie Strategien der Sinnstiftung erprobt und welche sich als tragfähig erweisen. - Die Gedichte und Auszüge aus den Prosatexten werden zu Semesterbeginn in einem Reader zur Verfügung gestellt. Des weiteren sind TeilnehmerInnen gebeten, sich das folgende Buch anzuschaffen: Aphra Behn, *Oroonoko and Other Writings*, ed. Paul Salzman, Oxford 1998 (Oxford World's Classics) - oder: Aphra Behn, *Oroonoko*, ed. Joanna Lipking, New York 1997 (Norton).

HS	Di	14-16	wöch.	Inval. 110, 347	V. Lobsien
----	----	-------	-------	-----------------	------------

**52 673 William Blake**

William Blake - poet, engraver, and painter - was a highly controversial Romantic in his own time - and has been ever since. Many contemporaries considered him an incomprehensible - albeit talented - mystic and visionary, a label that condemned him to virtual obscurity in the 19<sup>th</sup> century. At the same time, however, his poetry and etchings have attracted the admiration of people as diverse as Wordsworth, Ruskin, Morris, Yeats, and the 'flower power' generation. Moreover, a great deal of critical attention has been paid to Blake's works in the last few decades to come to terms with his seemingly idiosyncratic visions.

The seminar will investigate the nature of Blake's utopian visions in the context of a period of rapid political, cultural and intellectual change. We will explore the past and present significance of Blake's religious-sectarian Utopianism, his critique of enlightened rationalism, and his sense of dialectics. Moreover, a detailed analysis of the rich symbolism of Blake's poetry and prints will be part of the course.

For full credits, students are required to give a presentation in class and produce a written paper. A reader with a selection of critical essays will be available at the beginning of the summer term.

HS Mo 16-18 wöch. UL 6, 2014 B S. Lieske

**52 674 Philosophische Grundlagen für Literatur- und KulturwissenschaftlerInnen**

Ein Schwerpunkt des Seminars soll in der Erörterung von Dichtungs- bzw. Literaturtheorien der Antike und ihrer Rückbindung an die jeweilige Philosophie, in deren Rahmen sie entstanden, bestehen: Auf eine kurze Darstellung der Rolle der Dichtung in der Philosophie der Vorsokratiker folgen die Besprechungen der philosophischen Ansätze Platons (Dichterkritik in der *Politeia*, Phaidros, Schriftkritik) und der Poetik des Aristoteles im philosophischen Zusammenhang.

Nietzsches Metaphern- und Sprachtheorie und die Hermeneutik Gadamers sollen ebenfalls thematisiert werden (falls die Zeit dazu reicht).

Zusätzlich können auch literarisch relevante philosophische Motive (z.B. die "goldene Kette der Wesen", "Apollinisch-dionysisch", der "Tod Gottes", die "kopernikanische Wende" Kants etc.) je nach Wunsch und Bedarf besprochen werden.

Literatur: Platon, *Politeia*, Buch II und III (in der Übersetzung von Schleiermacher); Aristoteles, *Poetik*. Griechisch / Deutsch, übersetzt und herausgegeben von Manfred Fuhrmann (Stuttgart: Reclam, 1982). Alle weiteren Texte werden im Verlauf des Semesters entweder als Kopiervorlagen zugänglich gemacht oder mit den entsprechenden Angaben bekannt gegeben.

HS Di 16-18 wöch. Inval. 110, 347 L. Bergemann

**52 675 Modern British Drama**

This course is an additional offer to the regular classes in English Literature. Therefore, the number of participants will be restricted to 30 students. Registration will take place in the first meeting on a first come first serve-basis. Moreover, the course may be cancelled on short notice (see the departmental notice board for information).

In this course we shall read four plays in their respective historical contexts and analyse them with regard to topics and aesthetic devices. We shall watch and discuss documentaries on British drama and theatre as well as performances of the plays (as they are available on DVD or Video).

To meet the requirements for the seminar attendance certificate every participant is expected to give a presentation in class and write an essay at home (to be handed in by August 1, 2006). This deadline is not negotiable. Topics for presentations cover cultural and literary history and may be chosen in the first meeting only.

Texts: Oscar Wilde. *The Importance of Being Earnest* (1893)

George Bernard Shaw. *Mrs Warren's Profession* (1893/1902)

Samuel Beckett. *Waiting for Godot* (1955)

HS Fr 14-16 wöch. UL 6, 2014 A J. Gohrisch

**52 676 Examenskolloquium**

Das Kolloquium wendet sich in erster Linie an Studierende, die ihre Abschlußprüfung bei mir ablegen möchten. Es bietet praktische Unterstützung bei der Vorbereitung auf das Examen (Staatsexamen und Magister). Themenfindung, -erarbeitung und -präsentation sollen erleichtert werden; die einzelnen Prüfungsteile (Hausarbeit, Klausur, mündliche Prüfung) werden zudem im Blick auf Planung, Arbeitstechniken und Ablauf besprochen. Daneben dient die Veranstaltung aber auch als Repetitorium ausgewählter zentraler Wissensbereiche des literaturwissenschaftlichen Studiums.

CO Mi 17-19 wöch. Inval. 110, 306

V. Lobsien

**Anglistik****Kulturwissenschaft****Grundstudium****52 677 The Pastons' World: English Culture and Society during the Wars of the Roses entfällt (A. Johnston)****52 678 Concepts of Culture in the 19<sup>th</sup> Century**

According to Raymond Williams, *culture* is one of the most complicated words in the English language. Even though the word had been used before, it is only at the turn of the 19<sup>th</sup> century that the concept was developing in English towards some of its modern senses when it came to designate a whole and distinctive way of life. The emergence of *culture* as a concept also signifies the recognition of the separation of certain moral and intellectual activities from the impetus of modern industrial society. While the emphasis on *culture* became a sort of court of human appeal to curb the worst effects of Utilitarianism, at the same time, however, Matthew Arnold advocated *culture* in order to oppose the demands for more political democracy of his day.

The seminar will introduce students to the problem of concept formation and its inherent politics. We will study a number of texts by Jeremy Bentham, John Stuart Mill, Matthew Arnold, John Ruskin, William Morris and others who contributed to the formation of the concept of *culture*.

A reader with the texts will be available at the beginning of term.

**Beginn: 25.4.06**

PS Di 10-12 wöch.

UL 6, 1072

S. Lieske

**52 679 The New Woman in British Culture and Literature**

After decades of struggle for women's rights, the 1880s saw the emergence of a new cultural icon – the New Woman, toting cigarette and bicycle, earning her own money, campaigning for the vote, and experimenting with free love. Ridiculed by the popular press, anatomized on the stage, and melodramatically celebrated in the fiction of the day, the New Woman formed the female counterpart to the effeminate Dandy, like him embodying the sexual anxieties of the fin de siècle. This seminar will look at the political context, such as the suffrage struggle the campaigns for the abolition of the Contagious Diseases Acts, and the debates on Darwinism and eugenics, but will mainly focus on the fictional representations of the figure across a variety of prose texts and theatre plays.

Please purchase the following novels:

Thomas Hardy, *Jude the Obscure*, ed. Patricia Ingham (Oxford UP 2002), ISBN 0192802615, pb. € 3.99

Grant Allen, *The Woman Who Did*, ed. Sarah Wintle (Oxford UP 1995), € 4.99, ISBN 0192823124

Other texts, such as the plays by Sidney Grundy, *The New Woman* (1894), and Elizabeth Robins, *Votes for Women* (1907), and a number of essays and short stories by Sarah Grand, Mona Caird, Olive Schreiner and others, will be made available as a reader.

Teilnahmeschein for regular and active participation and an oral class presentation, Leistungsschein for the same plus an additional term paper.

PS Do 16-18 wöch.

Inval. 110, 347

I. Maassen



**52 680 Writing in the Age of Extremes: Essays in the 20<sup>th</sup> Century**

The 20th century, or the "Age of Extremes", as the historian Eric Hobsbawm calls it, presents a vast material for essayists: two world wars, ideologies and interests that led to armed conflicts in Spain or Iraq, communism, capitalism as well as feminism that brought about radical changes in society. The course deals with the development of the genre of essay writing as a means of coming to terms with the political and social upheaval in the course of the 20th century. Together with a close reading of the texts students will also learn some of the techniques of essay writing. We will be reading George Orwell's *Looking Back on the Spanish Civil War* (1941), alongside some of Christopher Hitchens' more recent essays about life in the times of terrorism (in *Love, Poverty and War*, 2004). We will discuss Virginia Woolf's reflections on feminism (*A Room of One's Own*, 1929), Bertrand Russell's ideas on god and religion (*Why I am not a Christian*, 1927) as well as Aldous Huxley's psychedelic writings about consciousness and drugs (*The Doors of Perception*, 1954). A reader will be provided at the beginning of the seminar.

PS Mi 10-12 wöch. Inval. 110, 347

J. Luig

<b>Kulturwissenschaft Hauptstudium</b>
--

**52 681 Seventeenth-Century Poetry and Prose**

Gibt es Literatur nach Shakespeare (und vor den Romanen des 18. Jahrhunderts)? Natürlich - auch wenn es erstaunen mag, daß diese Epoche des Bürgerkriegs, der gewalttätigen Zuspitzung konfessioneller Konflikte und des eifrigen Aufbruchs in eine empiristische Naturforschung, die die Grundlage unserer heutigen Naturwissenschaft und Technik bildet, eine so erlesene Blüte wie die "Metaphysical Poetry" hervorbringt. Wir werden in der ersten Hälfte dieses Seminars berühmte 'metaphysische' Gedichte (und andere, z.B. von Milton und Dryden) und auch einige weniger bekannte, aber nicht minder bedeutende (z.B. von Vaughan und Traherne) studieren. In der zweiten Hälfte werden wir uns einer kleinen Auswahl der ebenso bemerkenswerten und verschiedenartigen Prosatexte des 17. Jahrhunderts zuwenden: Autoren wie Burton, Bunyan, Browne und Behn bearbeiten, mitunter auf ausgesprochen experimentelle Weise, was diese turbulente Epoche im Vorfeld der Moderne bewegt. Das Seminar will u.a. erkunden, wie Literatur in unübersichtlicher Zeit heterogene Welterfahrungsmöglichkeiten präsentiert, perspektiviert und in Zusammenhang bringt; wie sie Strategien der Sinnstiftung erprobt und welche sich als tragfähig erweisen. - Die Gedichte und Auszüge aus den Prosatexten werden zu Semesterbeginn in einem Reader zur Verfügung gestellt. Des weiteren sind TeilnehmerInnen gebeten, sich das folgende Buch anzuschaffen: Aphra Behn, *Oroonoko and Other Writings*, ed. Paul Salzman, Oxford 1998 (Oxford World's Classics) - oder: Aphra Behn, *Oroonoko*, ed. Joanna Lipking, New York 1997 (Norton).

HS Di 14-16 wöch. Inval. 110, 347

V. Lobsien

**52 682 Philosophische Grundlagen für Literatur- und KulturwissenschaftlerInnen**

Ein Schwerpunkt des Seminars soll in der Erörterung von Dichtungs- bzw. Literaturtheorien der Antike und ihrer Rückbindung an die jeweilige Philosophie, in deren Rahmen sie entstanden, bestehen: Auf eine kurze Darstellung der Rolle der Dichtung in der Philosophie der Vorsokratiker folgen die Besprechungen der philosophischen Ansätze Platons (Dichterkritik in der *Politeia*, Phaidros, Schriftkritik) und der Poetik des Aristoteles im philosophischen Zusammenhang.

Nietzsches Metaphern- und Sprachtheorie und die Hermeneutik Gadamers sollen ebenfalls thematisiert werden (falls die Zeit dazu reicht).

Zusätzlich können auch literarisch relevante philosophische Motive (z.B. die "goldene Kette der Wesen", "Apollinisch-dionysisch", der "Tod Gottes", die "kopernikanische Wende" Kants etc.) je nach Wunsch und Bedarf besprochen werden.

Literatur: Platon, *Politeia*, Buch II und III (in der Übersetzung von Schleiermacher); Aristoteles, *Poetik*. Griechisch / Deutsch, übersetzt und herausgegeben von Manfred Fuhrmann (Stuttgart: Reclam, 1982). Alle weiteren Texte werden im Verlauf des Semesters entweder als Kopiervorlagen zugänglich gemacht oder mit den entsprechenden Angaben bekannt gegeben.

HS Di 16-18 wöch. Inval. 110, 347

L. Bergemann

**52 683 Examenskolloquium**

Das Kolloquium wendet sich in erster Linie an Studierende, die ihre Abschlußprüfung bei mir ablegen möchten. Es bietet praktische Unterstützung bei der Vorbereitung auf das Examen (Staatsexamen und Magister). Themenfindung, -erarbeitung und -präsentation sollen erleichtert werden; die einzelnen Prüfungsteile (Hausarbeit, Klausur, mündliche Prüfung) werden zudem im Blick auf Planung, Arbeitstechniken und Ablauf besprochen. Daneben dient die Veranstaltung aber auch als Repetitorium ausgewählter zentraler Wissensbereiche des literaturwissenschaftlichen Studiums.

CO Mi 17-19 wöch. Inval. 110, 306 V. Lobsien

**Angebote für Gender Studies:****52 684 Die Romane Virginia Woolfs**

Die Vorlesung ist als Einführung in das Romanwerk Virginia Woolfs gedacht. Im Zentrum der Lektüre stehen Fragen nach generellen Kriterien der Zugehörigkeit zur literarischen Moderne, nach der modernistischen Qualität der Texte Woolfs, vor allem aber nach den für sie charakteristischen narrativen und poetischen Verfahren. Den frühen Romanen wird dabei besondere Aufmerksamkeit gewidmet. Auch Woolfs Essays und sonstige Schriften sollen, wo das angezeigt erscheint, Erwähnung finden; außerdem sind weitergehende erzähl- und *gender*-theoretische Überlegungen im Blick auf die Besonderheiten ihrer Schreibweise vorgesehen. - Die Romane werden eingehend besprochen. Daher ist eine genaue Textkenntnis absolut unerlässlich. HörerInnen ist deshalb dringend empfohlen, sich vorbereitend in das Romanwerk Woolfs einzulesen und auch während des Semesters Lesezeit einzuplanen. Die Texte sind alle in Taschenbuchausgaben verfügbar (empfehlenswert, da kommentiert: Penguin).

Die Veranstaltung weicht formal etwas vom Üblichen ab: Der Vorlesungsteil im engeren Sinn wird wie gewohnt ca. 90 Minuten dauern. Die dritte Veranstaltungsstunde soll der Diskussion nicht nur des Gehörten, sondern vor allem Ihrer eigenen Woolf-Lektüre dienen. Auf diese Weise wird eine einigermaßen kohärente Interpretation geboten, die durch Zuhören zur Kenntnis genommen werden kann. Darüberhinaus aber soll im wissenschaftlichen Gespräch ein vertieftes Verständnis der Texte ermöglicht und deren aktive und selbständige Aneignung gefördert und angeleitet werden.

VL Mi 14-16 wöch. UL 6, 3038/035 V. Lobsien  
Mi 16-17 wöch. UL 6, 2014 B V. Lobsien

**52 685 The New Woman in British Culture and Literature**

After decades of struggle for women's rights, the 1880s saw the emergence of a new cultural icon – the New Woman, toting cigarette and bicycle, earning her own money, campaigning for the vote, and experimenting with free love. Ridiculed by the popular press, anatomized on the stage, and melodramatically celebrated in the fiction of the day, the New Woman formed the female counterpart to the effeminate Dandy, like him embodying the sexual anxieties of the fin de siècle. This seminar will look at the political context, such as the suffrage struggle the campaigns for the abolition of the Contagious Diseases Acts, and the debates on Darwinism and eugenics, but will mainly focus on the fictional representations of the figure across a variety of prose texts and theatre plays.

Please purchase the following novels:

Thomas Hardy, *Jude the Obscure*, ed. Patricia Ingham (Oxford UP 2002), ISBN 0192802615, pb. € 3.99

Grant Allen, *The Woman Who Did*, ed. Sarah Wintle (Oxford UP 1995), € 4.99, ISBN 0192823124

Other texts, such as the plays by Sidney Grundy, *The New Woman* (1894), and Elizabeth Robins, *Votes for Women* (1907), and a number of essays and short stories by Sarah Grand, Mona Caird, Olive Schreiner and others, will be made available as a reader.

PS Do 16-18 wöch. Inval. 110, 347 I. Maassen

<b>Amerikanistik</b>  <b>Grundstudium</b>  <b>Literaturwissenschaft</b>
---

### Letztmalig PS-Angebote

#### 52 686 Reading 19th Century Social Fictions

This course builds coherence around the “craft of reading” (Robert Scholes) primarily 19th century American cultural texts and contexts in an interdisciplinary approach. Primary literary texts will be by authors such as Herman Melville, Rebecca Harding Davis, Stephen Crane, John Rollin Ridge, and Mark Twain.

All these works are what we might call □ social fictions, □ fictions about social issues. That is, these texts lend themselves to being read in a documentary way about their historical period (between 1850 and the turn of the century). But in a sense they are also narratives about social fictions, in that they reveal (on many levels) the ways that cultures imagine and represent themselves to themselves.

Our emphasis will be on situating these literary texts among contemporaneous cultural artifacts and influences, drawing on other literature, documentary narrative (such as journalism), as well as art, film, photography, and other non-literary cultural sources. By looking closely at the relationship between literary texts and cultural contexts, we will explore questions about what it means to read the second half of the 19th century through literature and other cultural documents.

Requirements for this course include regular attendance, participation in class and online discussion (blog postings), and a final paper. In addition, each student (in pairs or small groups) will be responsible for one seminar session. Leading the seminar includes preparing an outline and materials, and writing a short reflection paper on some dimension of the seminar, due one week later.

More detailed information on the syllabus will be available on the American Studies homepage by the end of March.

PS Mi 10-12 wöch.

Inval. 110, 343

M. Oppermann

**Beginn: 19.4.06**

#### 52 687 The Flaneur and Visual Culture of the City

This course aims to trace the paramount importance of the visual in an understanding of the culture(s) of the city of modernity and postmodernity. Zooming in on the figure of the flaneur as both an actual wanderer and as a metaphorization of urban modernity, we will talk about the visibility of the city, its central tropes, and its limitations as an ordered system of signs in our discussions of literary (from Poe to Auster), filmic and theoretical (Benjamin, Buck-Morss, Brand) texts.

The predominance of the visual is well symbolized by the figure of the flaneur who emerges in European and then American metropolises from the 17<sup>th</sup> century on and quickly becomes an icon of urban modernity. Emphasizing the flaneur’s role as a detached, highly individualized, mobile *spectator*, this seminar aims to show how the perambulations of the flaneur can symbolize what is often thought of as *the* modern urban experience. Critically interrogating the scope of both concepts, however, – that of a singular modern urban experience and that of the flaneur as *the* paradigmatic figure of modernity –, the seminar also questions the concepts’ generalizing claim. By looking for a female flaneur, we will try to reveal the premises inherent to the concept of the flaneur in respect to gender and race. This will lead to the seminar’s third main focus: the discussion of the city’s scopic regime and its deconstruction – via the figure of the flaneur – in contemporary postmodernist literature.

A detailed syllabus containing a reading list will be made available by March 30<sup>th</sup>. The seminar takes place at the following dates and times: 21.4., 12-14; 19.5./9.6./30.6./14.7., 12-18. Seminar assignments (papers, reading material) will be discussed in the first session.

PS Fr Blockseminar s.o.

UL 6, 2004 a

A. Dallmann

**Beginn: 21.4.06**

#### 52 688 The Ghost Motif in Film and Literature

Ever since the birth of the gothic novel, ghosts are steady companions in the construction of culture and history. This seminar will explore the reasons for the continuous interest in ghostly matters. However, instead of looking at the „American pantheon“ (Cathy Davidson’s

designation for Irving, Poe, Hawthorne, Melville, James) we will explore how women writers have shaped the ghost story. In the late 1930s and 1940s, Hollywood produced a series of romantic ghost stories to contrast the contemporaneous *film noir genre*. *In the context of WWII the ghost story provided a dearly needed fantasy forum. For their sentimentality these films, all adaptations of well-known novels, were referred to as „woman’s film“ (Tania Modleski). We will discuss some of the representative examples of this subgenre, such as A Letter from an Unknown Woman (1944) as well as examples of the recent reemergence of the same ghost story pattern in movies like The Others (2001).* One of our main interests will be the social context of “sightings.” Ghosts suggest the complex relationship between the constitution of subjectivity and the social collective. We will explore the usefulness of the ghost story for revisions of history from alternate perspectives. The specific ties between the construction of gender and the ghost story will be at the center of our attention. Emily Bronte’s novel *Wuthering Heights (1930)*, a gothic example of the genre, and William Wyler’s 1939 adaptation of Bronte’s will give us a comparative perspective on film and literature to start with (please read the novel and see the film prior to the semester). A theoretical framework will allow us to establish a language for discussing spiritual matters. The main part of this seminar will cover a discourse analysis of tormented ghosts and their equally tormented human counterparts. The rest will engage in spectral theory and philosophy. A reader for this seminar will be available at the Copy Shop. A presentation in class is required. The „Schein“ can only be obtained by regular participation in class, presentation and essay writing

PS Mi 12-14 wöch. Inval. 110, 343 S. Blazan  
**Beginn: 26.4.06**

## Grundstudium

## Kulturwissenschaft

### Letztmalig PS-Angebote

#### 52 689 The Highway: “America’s Endless Dream”

The myth of the American Dream can be read as a journey, as an American Odyssey. Physically and mentally people are on the move and mobility is deeply rooted in the American Dream.

After a discussion about the theoretical assumptions the course will explore various cultural manifestations of the highway, of America’s unique roadside culture and its function(s) as specific public and personal spaces.

We will analyse literary texts (J. Steinbeck, *The Grapes of Wrath*, 1939; J. Kerouac, *On the Road*, 1957), road movies (*Easy Rider*, 1969; *Paris, Texas*, 1984) billboards, architecture (motels, drive-in restaurants) and other objects constituting the highway landscape. As a special example we will have a closer look at the “Mother Road”, the Route 66.

A reader will be available at the beginning of the summer term. (Copy-Haus)

Requirements: regular attendance, active class participation, one oral presentation related to a specific topic (project work).

PS Do 12-14 wöch. BE 1, 42 R. Ulbrich  
 Zusätzlich: Fr 10-12 am 16.6.; 23.6.; 30.6.; 7.7. UL 6, 3088 A+B  
**Beginn: 27.4.06**

#### 52 690 The Flaneur and Visual Culture of the City

This course aims to trace the paramount importance of the visual in an understanding of the culture(s) of the city of modernity and postmodernity. Zooming in on the figure of the flaneur as both an actual wanderer and as a metaphorization of urban modernity, we will talk about the visibility of the city, its central tropes, and its limitations as an ordered system of signs in our discussions of literary (from Poe to Auster), filmic and theoretical (Benjamin, Buck-Morss, Brand) texts.

The predominance of the visual is well symbolized by the figure of the flaneur who emerges in European and then American metropolises from the 17<sup>th</sup> century on and quickly becomes an icon of urban modernity. Emphasizing the flaneur’s role as a detached, highly individualized, mobile *spectator*, this seminar aims to show how the perambulations of the flaneur can symbolize what is often thought of as *the* modern urban experience. Critically interrogating the scope of both concepts, however, – that of a singular modern urban experience and that of the

flaneur as *the* paradigmatic figure of modernity –, the seminar also questions the concepts' generalizing claim. By looking for a female flaneur, we will try to reveal the premises inherent to the concept of the flaneur in respect to gender and race. This will lead to the seminar's third main focus: the discussion of the city's scopic regime and its deconstruction – via the figure of the flaneur – in contemporary postmodernist literature.

A detailed syllabus containing a reading list will be made available by March 30<sup>th</sup>. The seminar takes place at the following dates and times: 21.4., 12-14; 19.5./9.6./30.6./14.7., 12-18. Seminar assignments (papers, reading material) will be discussed in the first session.

PS Fr Blockseminar s.o. UL 6, 2004 a A. Dallmann

**Beginn: 21.4.06**

### 52 691 The Ghost Motif in Film and Literature

Ever since the birth of the gothic novel, ghosts are steady companions in the construction of culture and history. This seminar will explore the reasons for the continuous interest in ghostly matters. However, instead of looking at the "American pantheon" (Cathy Davidson's designation for Irving, Poe, Hawthorne, Melville, James) we will explore how women writers have shaped the ghost story. In the late 1930s and 1940s, Hollywood produced a series of romantic ghost stories to contrast the contemporaneous *film noir genre*. In the context of WWII the ghost story provided a dearly needed fantasy forum. For their sentimentality these films, all adaptations of well-known novels, were referred to as "woman's film" (Tania Modleski). We will discuss some of the representative examples of this subgenre, such as *A Letter from an Unknown Woman* (1944) as well as examples of the recent reemergence of the same ghost story pattern in movies like *The Others* (2001). One of our main interests will be the social context of "sightings." Ghosts suggest the complex relationship between the constitution of subjectivity and the social collective. We will explore the usefulness of the ghost story for revisions of history from alternate perspectives. The specific ties between the construction of gender and the ghost story will be at the center of our attention. Emily Bronte's novel *Wuthering Heights* (1930), a gothic example of the genre, and William Wyler's 1939 adaptation of Bronte's will give us a comparative perspective on film and literature to start with (please read the novel and see the film prior to the semester). A theoretical framework will allow us to establish a language for discussing spiritual matters. The main part of this seminar will cover a discourse analysis of tormented ghosts and their equally tormented human counterparts. The rest will engage in spectral theory and philosophy. A reader for this seminar will be available at the Copy Shop. A presentation in class is required. The „Schein“ can only be obtained by regular participation in class, presentation and essay writing.

PS Mi 12-14 wöch. Inval. 110, 343 S. Blazan

**Beginn: 26.4.06**

**Werden in den Magister- und Lehramtsstudiengängen weitere Lehrveranstaltungsangebote im Grundstudium benötigt, so sind Beratung und Anmeldung bis 20. April 2006 bei den Lehrkräften (auch über Dr. Ulbrich/Studienfachberatung) erforderlich.**

Amerikanistik

Hauptstudium

Literaturwissenschaft

### 52 692 Representations of Adolescence in Late 20th Century American and Canadian Young Adult Fiction and Culture

The course examines the literary representations of adolescence in young adult fiction in relation to the transformations in cultural concepts of adolescence in the postmodern American and Canadian societies at the end of the 20<sup>th</sup> century. While the discussion will focus on the aesthetic concepts and the specific nature of fictionalizing adolescence in the genre of young adult literature (in contradistinction to the so-called adult literature) it will explore at the same time major similarities and dissimilarities with regard to themes and narrative models employed in the construction of postmodern adolescence in selected American and Canadian texts.

Course requirements include regular attendance, active participation in the discussion as well as an oral presentation and a final paper. More detailed information about the syllabus will be available at the American Studies homepage by the beginning of April.

HS Do 10-12 wöch. UL 6, 2014A R. Isensee  
**Beginn: 27.4.06**

### 52 693 **Rewriting Race and Gender: Intercultural Couples in U.S. American Literature**

The pivotal role of intercultural marriages in U.S.-American constructions of 'race' has frequently been noted in recent research. Anti-miscegenation legislation, first passed in the seventeenth century, was not fully abolished until the Supreme Court decision in *Loving vs. Virginia* in 1967. Since such laws reflected a desire to protect white privileges, as well as essentialist notions of 'race' or ethnicity, writers frequently seized on the motif of interracial or intercultural love relationships to denounce racial discrimination and to deconstruct binary concepts of ethnicity. At the same time, literary constructions of such couples also interrogated contemporary notions of gender. A particularly intensive form of intercultural communication, partnerships between members of different cultural groups encourage reflections on contrasting gender systems, frequently offering women greater opportunities for self-definition. In many cases, authors explicitly designed their narratives with a view towards intervening in contemporary debates on 'race' and gender.

Texts to be discussed include Lydia Maria Childs *Hobomok*, Hum-Ishu-ma's *Cogewea*, Frances Ellen Watkins Harper's *Iola Leroy*, Alice Walker's *Meridian*, and Amy Tan's *The Joy Luck Club*.

HS Mi 14-16 wöch. Inval. 110, 343 E. Boesenberg  
**Beginn: 20.4.06**

## Hauptstudium

## Kulturwissenschaft

### 52 694 **The Turbulent Decade: U.S. American Culture in the 1960s**

This course will address the far-reaching social and cultural changes of the 1960s with a particular focus on the emergence of the civil rights, women's, and gay and lesbian movements and the resulting reconfigurations of 'race', gender, and sexuality. In addition to reading literary works by Allen Ginsberg, Amiri Baraka/LeRoi Jones, Lorraine Hansberry, Sylvia Plath, Toni Morrison and Thomas Pynchon, we will discuss the Vietnam War, the role of television, the cultural significance of music, sartorial and hairstyles, and the university as a locus of political protest.

Requirements for a Leistungsschein include an oral presentation, a written term paper, and participation in class discussions.

HS Di 12-14 wöch. Inval. 110, 343 E. Boesenberg  
**Beginn: 18.4.06**

### 52 695 **Representations of Adolescence in Late 20th Century American and Canadian Young Adult Fiction and Culture**

The course examines the literary representations of adolescence in young adult fiction in relation to the transformations in cultural concepts of adolescence in the postmodern American and Canadian societies at the end of the 20<sup>th</sup> century. While the discussion will focus on the aesthetic concepts and the specific nature of fictionalizing adolescence in the genre of young adult literature (in contradistinction to the so-called adult literature) it will explore at the same time major similarities and dissimilarities with regard to themes and narrative models employed in the construction of postmodern adolescence in selected American and Canadian texts.

Course requirements include regular attendance, active participation in the discussion as well as an oral presentation and a final paper. More detailed information about the syllabus will be available at the American Studies homepage by the beginning of April.

HS Do 10-12 wöch. UL 6, 2014A R. Isensee  
**Beginn: 27.4.06**

### 52 696 **Narratives of the Civil War**

While the American Civil War has always been a relevant topic in the public and academic discourse in the USA after 1865, there has been a significantly increased interest in this war in the 20<sup>th</sup> century. The 1980s and 1990s in particular saw a remarkable increase of academic publications as well as fictional and non-fictional representations of this conflict. At the backdrop of this renewed interest in an event that ended more than 140 years ago the course will "revisit" the Civil War by discussing selected texts written by those who directly and indirectly fought it. The readings will include letters, reports and accounts produced by protagonists of both sides of the war since the 19<sup>th</sup> century. In unfolding the causes, the emergence of this conflict and its impact on individual biographies as well as on American society at large the discussion will explore various perspectives and perceptions of the war and their function in conceptualizing both contemporary and present self-definitions of American culture and society in an effort to understand "A war that never goes away" (James McPherson) and investigate the strategies employed for the *reconstruction of a usable past*. Course requirements include regular attendance, active participation in the discussion as well as an oral presentation and a final paper. More detailed information about the syllabus will be available at the American Studies homepage by the beginning of April.

HS Di 10-12 wöch. Inval. 110, 343 R. Isensee  
**Beginn: 25.4.06**

### 52 697 Native American Cultural Identity and Globalization

This course explores Native American identity and culture in the context processes of globalization by comparing the particular histories and struggles as well as the old and new linkages between diverse indigenous groups in the Americas. Based upon an examination of the supposedly characteristic or enduring features of Native cultures vis a vis academic paradigms of indigeneity, the discussion will focus on the impact of global forces on current definitions of Native American cultural identity as well as on the political and social practices of Native American groups to strengthen their cultural autonomy against local, national, transnational or global interests. In this context the discussion will include an examination of notions and processes of modernization, democracy and religion as they continue to be relevant for Native American identity formation.

Course requirements include regular attendance, active participation in the discussion as well as an oral presentation and a final paper. More detailed information about the syllabus will be available at the American Studies homepage by the beginning of April.

HS Di 12-14 wöch. Inval. 110, 347 N.N. C4  
**Beginn: 25.4.06**

### 52 698 The Future of "Culture": American Studies and Cultural Theory

The concept of 'culture' plays an essential role in literary and cultural studies. This colloquium explores the crisis of the concept of 'culture' which has emerged in recent decades as a result of the institutional, empirical and theoretical challenges that have been launched against the too-simple link between culture and geographic space. This course will focus on two particular areas of research that have emerged as distinct (if related) attempts to map the future of culture: (a) the varied, interdisciplinary discourses of 'cosmopolitanism,' and (b) the development of new forms of comparative, trans- or post-national, world literary studies.

The course will combine theoretical and critical readings with selected novels or films. A more detailed program of the course will be available at the beginning of April on our Homepage. A reader of the theoretical and critical readings will be deposited in our library (Seminarordner) and can be bought at Copy-Haus, Georgenstrasse/corner Universitätsstrasse.

Requirements: Regular attendance, mandatory in-class presentation, and short paper or Thesenblatt. Optional: research paper of 20 to 25 pages in English (Hauptseminarschein).

If you are interested in participating in this course, please send an e-mail message to guenter.lenz@rz.hu-berlin.de or szeman@mcmaster.ca or come to our office hours before the beginning of the course.

CO Do 16-18 wöch. UL 6, 2004a G. Lenz/I. Szeman  
**Beginn: 27.4.06**

### 52 699 Literatur- und Kulturtheorie (für Doktoranden und MagisterkandidatInnen)

Das Kolloquium richtet sich an Studierende, die an ihrer Magisterarbeit oder ihrer Dissertation arbeiten und daran interessiert sind, Entwürfe für ihre Arbeiten oder auch einzelne Kapitel in der Gruppe zu besprechen. Auch theoretische Texte, die für einzelne Arbeiten zentral sind, können gemeinsam gelesen und diskutiert werden.

CO Fr 10-12 wöch. UL 6, 2004a R. Hof  
**Beginn: 28.4.06**

**52 700 „Toolbox“: Theories and Methods For Your Final Paper**

Das Kolloquium „*Toolbox: Theories and Methods For Your Final Paper*“ orientiert sich an den Bedürfnissen von Studierenden in der Examensphase: Es verbindet eine systematische Wiederholung theoretischer literatur- und kulturwissenschaftlicher Kenntnisse mit dem Training zentraler Fähigkeiten und Fertigkeiten für das Verfassen einer längeren wissenschaftlichen Arbeit sowie mit der Vermittlung von Strategien zur Selbstorganisation und Motivation während des Forschungs- und Schreibprozesses. Es bietet Studierenden, die in der Abschlussphase ihres Studiums vielfach unter Isolation und Mangel an Zusammenarbeit leiden, die Möglichkeit des wissenschaftlichen und persönlichen Austausch mit KommilitonInnen, bzw. ermöglicht angehenden DoktorandInnen, frühzeitig fachbereichsinterne und interdisziplinäre Netzwerke zu bilden. Weiterhin werden Präsentations- und Kommentartechniken vermittelt und erprobt, mittels derer sich die Studierenden auf die Teilnahme an Konferenzen und Symposien vorbereiten können.

CO Mi 18-20 wöch. UL 6, 2004a A. Mihan/C. Wilde

**53 865 Visual Culture Studies, Identität und Politiken der Sichtbarkeit**

Visual Culture Studies als ‚Kulturwissenschaft‘ steht in einem Spannungsverhältnis mit Kunstgeschichte als ‚Bildwissenschaft‘. Das transdisziplinär ausgerichtete Seminar untersucht mit Lektüren und der Analyse an Hand von konkreten Beispielen aus Kunst und Populärkultur Theorien, Positionen und Praktiken visueller Konstruktion und Repräsentation im umkämpften Feld zwischen ‚kulturellen‘, ‚ethnischen‘, gender- und sexuellen Positionierungen. Programmatiken und Artefakte werden im Feld zwischen Identität, Hybridität und „Borderlands“ aufgesucht. Begrenzte Teilnahme, Anmeldung mit Angabe von Fächerkombination erforderlich bei [gabriele.dietze@rz.hu-berlin.de](mailto:gabriele.dietze@rz.hu-berlin.de)

HS Di 14-17 (3st.) UL6, 3071 G. Dietze/S. Falkenhausen

**53 915 Examenskolloquium - Transdisziplinäre Praxis: Kolloquium zu methodischen und theoretischen Problemen bei der Abfassung von Abschlussarbeiten**

Studierende der Gender Studies, Kulturwissenschaft und anderer Fächer sind bei der Abfassung ihrer Abschlussarbeiten in besonderer Weise durch methodische und theoretische Fragen herausgefordert. Dies hängt mit dem hybriden Status dieser Fächer zusammen. In dem Kolloquium wollen wir die Gelegenheit bieten, diese Fragen an geplanten oder schon begonnenen Arbeiten zu diskutieren, um damit den Schreibprozess zu unterstützen. Die Transdisziplinarität wird auch auf Seiten der Dozentinnen durch die unterschiedlichen disziplinären Perspektiven gewährleistet. Da die Zahl der teilnehmenden Personen begrenzt ist, wird um Anmeldung bei einer der Dozentinnen gebeten.

Hinweise zur Veranstaltung: Begrenzte Teilnahme, Anmeldung erforderlich bei [gabriele.dietze@rz.hu-berlin.de](mailto:gabriele.dietze@rz.hu-berlin.de), Teamteaching.

CO Do 18-22 14tägl./2 MO 40, 312 B. Binder/ G. Dietze

**Fachdidaktik Englisch für alle Lehramtsstudiengänge****52 705 Unterrichtspraktikum**

Blockpraktikum in der vlfZ (30 Plätze): 04.09.2006-30.09.2006

Sem.-begleitendes Praktikum (4 Plätze): 24.04.2006-01.07.2006

Anmeldung im Praktikumsbüro: Zi 12, E01: 07.11.-18.11.2005

Nachmeldemöglichkeit Blockpraktikum (Restplätze): 10.04.-12.04.2006

PR H. Wedel, N.N., V. Raddatz

**52 706 Fachdidaktik – Grundlagen I (GS/HS)**

**Einführung in die Fachdidaktik: Grundlagen des schulischen Fremdsprachenerwerbs;** Geschichte der Unterrichtsmethoden und des Englischunterrichts; Ziele, Stoffe und Medien des Unterrichts; Planung; Grundstrukturen von Unterrichtsprozessen; Empfehlung: Diese LV als erste in der Fachdidaktik belegen. Voraussetzung: Orientierungspraktikum

Voraussetzung: Orientierungspraktikum  
IV Mi 10-12 wöch. UL 6, 1070 S. Herfurt, V. Raddatz, H. Wedel



**52 707 Fachdidaktik – Grundlagen II (HS)**

Als direkte Vorbereitung auf und als Voraussetzung für das Unterrichtspraktikum werden Unterrichtsprozesse zur Arbeit an den Kenntnissen, zur Textrezeption und -produktion analysiert und geplant. (Das Unterrichtspraktikum wird in der Regel nicht unmittelbar im Anschluss an diese Veranstaltung absolviert.) Voraussetzung: Grundlagen I

15 Teilnehmer/innen

UE Mo 14-16 wöch.

JL 6, 3059

H. Wedel

**52 708 Fachdidaktik – Grundlagen II (HS)**

Als direkte Vorbereitung auf und als Voraussetzung für das Unterrichtspraktikum werden Unterrichtsprozesse zur Arbeit an den Kenntnissen, zur Textrezeption und -produktion analysiert und geplant. (Das Unterrichtspraktikum wird in der Regel nicht unmittelbar im Anschluss an diese Veranstaltung absolviert.) Voraussetzung: Grundlagen I

15 Teilnehmer/innen

UE Fr 16-18 wöch.

JL 6, 3088

A. Thiele

**52 709 Lehrwerke und ihre Alternativen (HS/GS)**

Das Seminar wird der Frage nachgehen, wieweit herkömmliche Lehrwerke und ihre modernen Alternativen arbeitsteilig die unterschiedlichen Anforderungen des Lehr- und Lernprozesses bewältigen können. Im Spannungsfeld von instruktivistischen und konstruktivistischen Ansätzen werden – theoretisch und praxisnahe – die traditionellen *text books* sowie die neuen und neuesten Medien (Video, PC, Internet, Hypertext, Multimedia) auf ihre fremdsprachendidaktische Tauglichkeit untersucht. Dabei geht es, einerseits, um die Vermittlung sprachlicher, literarischer und kulturell-landeskundlicher Inhalte, andererseits um kognitive, sozial-affektive und prozedurale Fertigkeiten. Das Seminar versteht sich auch als Beitrag zur Grundsatzdiskussion um die Linearität bzw. Komplexität von Lernprozessen überhaupt.

HS/SS Mi 14-16 wöch.

Inval. 110, 306

V. Raddatz

**52 710 Offene Unterrichtsformen (HS/GS)**

Durch ihre Schüler-, Prozess- und Handlungsorientierung sind offene Unterrichtsformen moderne Alternativen bzw. Korrektive zu lehrer-, lehrbuch- und produktzentrierten Konzeptionen. Offener Unterricht ist heutzutage der Sammelbegriff für ein breites Spektrum von didaktisch-methodischen Aktivitäten, zu denen Projektunterricht ebenso gehört wie Lernen nach Wochenplan, Stationenlernen oder die zahlreichen Varianten der Freiarbeit. Solche Grenzüberschreitungen traditioneller Instruktion entsprechen sinngemäß den wesentlichen Kategorien der pädagogischen Theorienbildung bei Freinet, Montessori, Petersen, Pestalozzi, Dewey u.a., indem sie den Lernvorgang unter dem Aspekt von Ganzheitlichkeit, Authentizität und erhöhter Lernerautonomie begreifen.

HS/SS Mi 16-18 wöch.

Inval. 110, 349

V. Raddatz

<b>Übersetzungswissenschaft (Ü, IFK)</b>
--

<b>Grundstudium</b>
---------------------

**52 711 Language Performance II – Cross-lingual Skills (IFK/Ü)**

This practical course aims to develop initial cross-lingual skills and to sensitise students to the main areas of conflict, and thus possible interference, between German and English grammar, syntax and lexis; recommended for second semester

UE Fr 10-12 wöch.

Inval. 110, 353

M. Davies

**52 712 Translation (Politics II) (IFK/Ü) Letztmalig!**

Translating political statements, comments and discourses; based on "Politics I"; recommended for fourth semester

UE Mi 12-14 wöch.

Inval. 110, 353

M. Davies/K. Lorenz

UE Mi 14-16 wöch.

Inval. 110, 353

M. Davies/K. Lorenz

**52 713 Interpreting II (IFK/Ü) Letztmalig!**

Interpreting conversations; recommended for fourth semester

UE Mi 08-10 wöch. BE 1, E 34 E. Affandi/D. Simon

**52 714 Linguistically Based Translation Studies**

Kurs der Kategorie: Sprachwiss./FS-Kompetenz; Sprachwissenschaftliche Grundlagen für ÜbersetzerInnen aus Grammatik, Syntax, Pragmatik

PS Mo 18-20 wöch. UL 6, 3059 B. Seifried

**Hauptstudium****52 715 Grundlagen der Untertitelung; Projektarbeit Deutsch-Englisch (Ü/IFK)****SE/UE** Blockveranstaltung S. Der-Meguerditchian de Neehus (ca. 6 Samstage)**52 716 CAT II: Translation Memory Systeme (Ü/IFK/D)**

Für die Übersetzung von Sachtexten auf professionellem Niveau ist das Arbeiten mit einem Translation-Memory-System heute sowohl aus ökonomischen wie auch aus technischen Gründen unverzichtbar.

Der Kurs betrachtet die üblichen Funktionen von CAT- und TM-Systemen sowie deren Auswirkungen auf den Prozess der übersetzerischen Arbeit. Die Teilnehmer haben Gelegenheit, in praktischen Übungen grundlegende Arbeitstechniken zu erlernen und Erfahrungen mit den wichtigsten Komponenten der TRADOS-Produktsuite zu sammeln. Alternativen (Wordfast, Déjà Vu) werden vorgestellt und diskutiert.

Voraussetzung ist die vorherige Teilnahme am Kurs CAT I bzw. sehr gute Computerkenntnisse.

Am Mittwoch, **19.04.2006, um 10.00 Uhr im Raum 3011A** können Sie sich in die Anmelde-**liste einschreiben (beschränkte Teilnehmerzahl: 15)** und den Termin der ersten Sitzung erfahren. Es handelt sich um ein Blockseminar, das an ca. sechs Samstagen stattfindet.**SE/UE** Blockveranstaltung K. Becker (ca. 6 Samstage)**52 717 Translation Theory II - Translation of Nominal Phrases (IFK/Ü)**

Dummies and dust particles - theoretische Probleme der Übersetzung von nominalen Wortgruppen anhand einer kritischen Analyse des Texts 'Dust in Space'.

HS Do 14-16 wöch. Inval. 110, 306 M. Doherty

**52 718 Topics in Linguistics and Translation**Studierende im Hauptstudium erhalten die Möglichkeit, sich *aktiv* auf die MAP oder Diplomarbeit mit linguistischer Ausrichtung vorzubereiten.

HS Mo 16-18 wöch. UL 9, 210 B. Seifried

**52 719 Diskursanalyse als Methode in der Übersetzung**Was ist Diskursanalyse und was kann sie zu Fragestellungen und Problembereichen innerhalb der Übersetzungswissenschaft beitragen? Ein Seminarprojekt, das sich in aktiver Zusammenarbeit mit den Teilnehmenden dem aktuellen Stellenwert dieser sprach- und sozialwiss. Forschungsrichtung innerhalb der *Translation Studies* nähern soll.

HS Mi 14-18 14täg. UL 6, 2004a B. Seifried

1. Sitzung: 19.4.: 16 Uhr

**52 720 Postcolonial Translation Studies**

Postmoderne und postkoloniale Denkansätze haben in den letzten 15 Jahren neue Paradigmen auch in Theorie und Praxis des Übersetzens eingeführt. In diesem Seminar wird ihnen vor allem im Bereich der Übersetzungspraxis von Literatur aus minoritären und (einst) kolonisierten Sprachen/ Kulturen ins Englische oder Deutsche nachgegangen. Reader: TB "Post-colonial Translation", Bassnett-MacGuire, Susan [Hrsg. 2000] und "The Translator's In/Visibility", Venuti, Lawrence (1995).

HS Di 16-18 wöch. UL 6, 2004a B. Seifried

1. Sitzung 25.4.

**52 721 Aspekte diskursiver Positionierung und die Macht der TranslatorInnen**

Die Critical Discourse Analysis (CDA) ist eine explizit ideologiekritische Form der Textanalyse. Sie untersucht die Einbettung von Texten in gesellschaftliche Systeme der Produktion und Distribution und ermöglicht so Aussagen über Sprachrechte, Sprachverwendung und Macht. Dabei werden besonders Ansätze zur Gender- und Identitätskonstruktion von Subjekten berücksichtigt. TranslatorInnen und anderen TextproduzentInnen bieten diese Ansätze neben einem geschärften Blick für diskursive Mechanismen fremdsprachiger Ausgangstexte ein handhabbares selbst-reflexives Moment bei der Produktion von Texten. Das Seminar wird von einer Reihe praktischer Analysen begleitet. Der Schwerpunkt liegt auf der Anwendung von Modellen der Kritischen Diskursanalyse und der Umsetzung emanzipatorischer und „empowering“ Sprachstrategien

- |    |    |       |       |                 |            |
|----|----|-------|-------|-----------------|------------|
| UE | Do | 10-12 | wöch. | Inval. 110, 306 | E. Gibbels |
|----|----|-------|-------|-----------------|------------|
- 52 722 Verhandlungdolmetschen B (gemeinsprachlich) (IFK/Ü)**
- |    |    |       |       |            |                     |
|----|----|-------|-------|------------|---------------------|
| UE | Di | 10-12 | wöch. | BE 1, E 34 | E. Affandi/D. Simon |
| UE | Di | 12-14 | wöch. | BE 1, E 34 | E. Affandi/D. Simon |
- 52 723 Verhandlungdolmetschen B (fachsprachlich) (IFK/Ü)**
- |    |    |       |       |            |                     |
|----|----|-------|-------|------------|---------------------|
| UE | Mi | 10-12 | wöch. | BE 1, E 34 | E. Affandi/D. Simon |
|----|----|-------|-------|------------|---------------------|
- 52 724 Vortragsdolmetschen B (gemeinsprachlich) (IFK/Ü)**
- |    |    |       |       |            |           |
|----|----|-------|-------|------------|-----------|
| UE | Mo | 12-14 | wöch. | BE 1, E 34 | K. Lorenz |
|----|----|-------|-------|------------|-----------|
- 52 725 Vortragsdolmetschen B (fachsprachlich) (IFK/Ü)**
- |    |    |       |       |            |           |
|----|----|-------|-------|------------|-----------|
| UE | Mo | 14-16 | wöch. | BE 1, E 34 | K. Lorenz |
|----|----|-------|-------|------------|-----------|
- 52 726 Translation (Tourism) (IFK/Ü)**  
Translating texts on tourism, gastronomy, and advertising in these two fields;
- |    |    |       |       |            |           |
|----|----|-------|-------|------------|-----------|
| UE | Mo | 16-18 | wöch. | BE 1, E 34 | K. Lorenz |
|----|----|-------|-------|------------|-----------|
- 52 727 Translation (International Economics/Business Administration) (IFK/Ü)**  
Translating texts on international money markets, stocks and shares and international trade arrangements, forms of business administration, marketing, production methods and human resource management; from English into German and vice versa;
- |    |    |       |       |                 |           |
|----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
| UE | Fr | 12-14 | wöch. | Inval. 110, 347 | M. Davies |
|----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
- 52 728 Translation (Materials Science) (IFK/Ü)**  
This course will involve the translation of texts from German into English and vice versa on new materials and their applications in various technological environments. The course will also aim to sensitise students to scientific discourse and its realisation in English and German.
- |    |    |       |       |                 |           |
|----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
| UE | Do | 12-14 | wöch. | Inval. 110, 353 | M. Davies |
|----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
- 52 729 Translation (Medical Technology) (IFK/Ü)**  
The course focusses on translating texts on recent developments in medical technology, while also providing an opportunity for students to gain a basic understanding of some of the elementary components and techniques used in medical technology;
- |    |    |       |       |                 |           |
|----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
| UE | Mi | 16-18 | wöch. | Inval. 110, 353 | K. Lorenz |
|----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
- 52 730 Translation (International Politics) (IFK/Ü)**  
This course will involve translation of a range of political texts from German into English and vice-versa dealing with current developments in multinational institutions, the constitutional framework for an enlarged Europe, Anglo-German relations, NGOs, North-South relations, and the Middle East peace process. The course also aims to raise student awareness of underlying patterns in English and German political discourse.
- |    |    |       |       |                 |           |
|----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
| UE | Di | 12-14 | wöch. | Inval. 110, 306 | M. Davies |
|----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
- 52 731 Übersetzen (Contemporary Journalistic Styles) (IFK/Ü)**  
Translation of advanced texts from various journalistic sources and genres from German into English and vice versa; recommended for 7./8. semester
- |    |    |       |       |                 |           |
|----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
| UE | Di | 14-16 | wöch. | Inval. 110, 349 | M. Davies |
|----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
- 52 732 Translation (Wirtschaft/Recht) (IFK/Ü)**  
Translation of specialized texts relating to legal aspects of economics and business administration from German into English and vice versa;
- |    |    |       |       |                 |           |
|----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
| UE | Do | 14-16 | wöch. | Inval. 110, 353 | M. Davies |
|----|----|-------|-------|-----------------|-----------|
- 52 733 Linguistische Probleme der Terminologielehre (IFK/Ü)**  
Verhältnis Allgemeinsprache und Fachsprache; Fachsprache(n) und Terminologie; Text und Terminus; Kategorien von Terminologien: Nomenklaturen, Normung vs. "Wildwuchs", usw.; Terminus als Sonderfall des Lexems: Begriff, Referenz, semantische und morphologische

Motivation; Benennungsbildungsverfahren, Auswahl und Explizierung begrifflicher Merkmale; Begriffslehre: Begriffssystem, Teilsystem, Begriffsfeld; semantische Analyse; Knowledge Engineering; Äquivalenz; terminologische Lexikographie; korpusorientierte und EDV-basierte Terminologie; Beispiele für Erfassung und Beschreibung von Begriffssystemen sowie kritische Sichtung von Glossaren  
 SE Do 14-16 wöch. Inval. 110, 347 L. Peter

### Berufs(feld)bezogene Zusatzqualifikation (Praxismodule)

#### Bachelorstudiengang Deutsch: Modul 15

Nur zu belegen, wenn der Studiengang Deutsch **nicht** studiert wird, um Lehrer/in zu werden!  
 Für die Lehramtsoption wird Modul 14 (Fachdidaktik Deutsch) im Sommersemester 2006 angeboten!

#### Bachelorstudiengang Deutsche Literatur: Modul 11

#### Bachelorstudiengang Germanistische Linguistik: Modul 14

#### Bachelorstudiengang Historische Linguistik: Modul 21

**Sie können für Ihr Praxismodul alle der nachfolgend aufgeführten praxisrelevanten Lehrveranstaltungen besuchen!**

➤ Die Zahl in Klammern hinter dem Veranstaltungstyp gibt die Zahl der Studienpunkte an.

#### 52 201 Informationsveranstaltung zum Praxismodul (einmalig)

PW 19. April 18-20 einmalig UL6, 3059 C. Richter

#### 52 202 Training zur beruflichen Orientierung (einmalig)

PL (1) Do 08-12 einmalig Inv.110, 229 C. Richter

#### Institut für Anglistik und Amerikanistik

#### 52 734 Berufspraxis Medienindustrie für Anglisten und Amerikanisten

PS (3) Fr 10-12 wöch. Inv 110, 302 M. Wachholz

#### Institut für Deutsche Literatur

#### 52 110 Nachlässe reisender Frauen: Frieda von Bülow und Alma M. Karlin

PL (3) n.V. T. Bernhart/J. Weber

#### 52 111 Literaturkritik und feuilletonistisches Schreiben - Theorie und Praxis

PL (3) n.V. G. Dotzauer

#### 52 112 Aus der Wörterbuch-Werkstatt der Brüder Grimm. Zur Erschließung neu aufgefundener Arbeitsmaterialien aus der Anfangszeit des „Deutschen Wörterbuchs“

PL (3) Do 18-21 14tgl. Jä 10/11, 6 B. Friemel

#### 52 114 Kultur und Fernsehen

PL (3) Do 16-18 wöch. MOS E02 S. Münker/A. Spohn

#### 52 115 Präsentations- und Moderationstechniken für Geistes- und Kulturwissenschaftler

PL (3) Do 10-12 wöch. MOS 303 H. Wandhoff

#### Institut für Deutsche Sprache und Linguistik

#### 52 167 Sprache als künstlerisches Ausdrucksmittel sowie als Spiegel der Zeit

UE (3) Do 16-18 wöch. MOS E 01 E. Förster

#### 52 209 Elektronisch basierte Präsentation von Inhalten: Manuskriptbearbeitung in Word/ Vortragsgestaltung mit PowerPoint

UE (3) Mi 10-12 wöch. MOS E03 S. Krämer

#### 52 240 Praxiskolloquium

PCO (1) Fr 14-15 wöch. MOS, 418 R. Dietrich

**Institut für Klassische Philologie**

<b>52 961</b>	<b>Einführung in die griechische Papyruskunde II</b>					
PL (2)	Mi	08-10	wöch.	UL 6, 2093B		G. Poethke
<b>52 962</b>	<b>Vorbereitung auf das Latinum II / Propädeutikum Latein II</b>					
SP (6)	Mo	10-12	wöch.	UL 6, 2093A		B. Kurth
	Di	10-12	wöch.	UL 6, 2093A		
	Do	10-12	wöch.	UL 6, 3086		
<b>52 979</b>	<b>Einführung in die lateinische Paläographie</b>					
PL (2)	Do	14-16	wöch.	UL 6, 2093A		M. Lawo
<b>52 980</b>	<b>Vorbereitung auf das Graecum II / Propädeutikum Griechisch II</b>					
SP (6)	Mo	08-10 s.t.	wöch.	UL 6, 3075		R. Baumgarten
	Mi	08-10 s.t.	wöch.	UL 6, 3075		
	Fr	08-10 s.t.	wöch.	UL 6, 3075		

**Nordeuropa-Institut**

<b>52 322</b>	<b>Deutsche Untertitel für einen schwedischen Film</b>					
PL (2)	Mi	18–20	wöch.	MOS, 110		H. Fehr
<b>52 323</b>	<b>Recherchieren im Internet</b>					
PL (2)	Fr	12–14	wöch.	MOS, 101		M.-A. Ritter
<b>52 324</b>	<b>Aus der Praxis – für die Praxis</b>					
PL (2)	Fr	14–18	14-tgl.	MOS 101		R. Wulff
<b>52 325</b>	<b>Aus der Praxis – für die Praxis</b>					
PL (2)	Fr	14–18	14-tgl.	MOS 101		F. Stuhl
<b>52 326</b>	<b>Aus der Praxis – für die Praxis – individuell</b>					
PL (1)		n. V.		MOS 225		R. Wulff

**Institut für Romanistik****Grundkurs Portugiesisch 2**

UE (4)	Do	14-16	wöch.	DOR 65, 4.34		C. Castro
	Fr	08-10	wöch.	DOR 65, 4.34		
<b>52 498</b>	<b>Expressão oral, redacção de textos 1 (Portugiesisch)</b>					
UE (2)	Fr	10-11	wöch.	DOR 65, 4.45		C. Castro
<b>52 494</b>	<b>Introdução à literatura portuguesa</b>					
PS (3)	Do	12-14	wöch.	DOR 65, 4.61		C. Castro
<b>52 451</b>	<b>Traduction français - allemand, Niveau II</b>					
UE (2)	Mi	10-12	wöch.	DOR 65, 5.60		H.-R.Schulz
<b>52 452</b>	<b>Traduction allemand-français: emploi et nouvelles technologies, Niveau II</b>					
UE (2)	Di	16-18	wöch.	DOR 65, 5.60		B. Desorbay
<b>52 453</b>	<b>Interprétation bilatérale, Niveau II (Französisch)</b>					
UE (2)	Do	10-12	wöch.	DOR 65, 4.34		H. Borchert/ X. Bihan
<b>52 454</b>	<b>Interprétation consécutive français-allemand, Niveau II</b>					
UE (2)	Di	11-12	wöch.	DOR 65, 4.45		H. Borchert
<b>52 455</b>	<b>Interprétation consécutive allemand-français, Niveau II</b>					
UE (2)	Do	14-16	wöch.	DOR 65, 4.61		X. Bihan
<b>52 526</b>	<b>Traducción general español-alemán, Niveau II</b>					
UE (2)	Mi	08-10	wöch.	I 110, 3.29		G. Schön

<b>52 528 Interpretación consecutiva alemán-español, Niveau II</b>					
UE (2)	Do	16-18	wöch.	DOR 65, 4.61	M. Prieto Alonso
<b>52 529 Interpretación consecutiva español-alemán, Niveau II</b>					
UE (2)	Mi	12-14	wöch.	DOR 65, 4.34	B. Poerschke
<b>52 527 Traducción general alemán-español, Niveau II</b>					
UE (2)	Di	10-12	wöch.	I 110, 3.33	M. Prieto Alonso

#### Institut für Slawistik

<b>52 774 Einführung ins Dolmetschen (Sprachenübergreifend)</b>					
UE (2)	Fr	08-10	wöch.	DOR 65, 5.61	B. Resnik
<b>52 775 Einführung ins Übersetzen (Sprachenübergreifend)</b>					
UE (2)	Do	8-10	wöch.	I 110, 200	B. Oertel
<b>52 829 Grundlagen des Übersetzens r-d, Teil II</b>					
UE (2)	Do	10-12	wöch.	I 110, 200	B. Oertel
<b>52 830 Grundlagen des Dolmetschens: Gesprächsdolmetschen, Teil I (Russisch)</b>					
UE (2)	Fr	12-14	wöch.	DOR 65; 5.61	B. Resnik
<b>52785 Sprachvergleich Russisch-Deutsch</b>					
HS	Do	14-16	wöch.	DOR 65; 5.61	W. Gladrow
<b>52 817 Rhetorik (Russisch)</b>					
UE (2)	Do	08-10	wöch.	DOR 65, 5.43	L. Michajlowa
<b>52 815 Textkurs: Russisch im Geschäftskontakt</b>					
UE (2)	Fr	10-12	wöch.	DOR 65, 5.43	B. Herrmann
<b>52 751 Novinki – Russische Neuerscheinungen</b>					
SE/PS (2)	Do	10-12	wöch.	I 110, 317	M. Goller